

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 76 (1958)
Heft: 201

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce • Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich, ausgenommen an Sonn- und Feiertagen — Paraît tous les jours, le dimanche et les jours de fête exceptés

Nr. 201 Bern, Freitag 29. August 1958

76. Jahrgang — 76^e année

Berne, vendredi 29 août 1958

N^o 201

Redaktion und Administration: Effingerstrasse 3 in Bern. — Telefon Nummer (031) 21660
 im Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Abonnementspreise: Schweiz: jährlich Fr. 27.50, halbjährlich Fr. 15.00, vierteljährlich Fr. 8.—, zwei Monate Fr. 6.50, ein Monat Fr. 3.50; Ausland: jährlich Fr. 40.— — Preis der Einzelnummer 25 Rp. (plus Porto). — Annoncen-Regie: Publicitas A.G. — Insertionsstarif: 22 Rp. die einspaltige Millimeterzeile oder deren Raum; Ausland 30 Rp. — Jahresabonnementspreis für die Monatschrift „Die Volkswirtschaft“: Fr. 10.50.

Rédaction et administration: Effingerstrasse 3 à Berne. — Téléphone numéro (031) 21660
 En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. Prix d'abonnement: Suisse: un an 27 fr. 50; un semestre 15 fr. 50; un trimestre 8.— fr.; deux mois 5.50 fr.; un mois 3.50 fr.; étranger: fr. 40.— par an — Prix du numéro 25 ct. (port en sus). — Régie des annonces: Publicitas S.A. — Tarif d'insertion: 22 ct. la ligne de colonne d'un mm ou son espace; étranger 30 ct. — Prix d'abonnement annuel à la revue mensuelle „La Vie économique“: 10 fr. 50.

Inhalt — Sommaire — Sommario**Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale**

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.
 Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.
 Fabrik- und Handelsmarken. Marques de fabrique et de commerce. Marche di fabbrica e di commercio 171460-171501.
 Allgemeinverbindlicherklärung von Abänderungen des Gesamtarbeitsvertrages für das Schreiner- und Glasergewerbe der Stadt Winterthur.
 Textilia S.A., Vira Gambarogno.
 Bilanzen. Bilans. Bilanci.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Wegfall der Luxussteuer (Mitteilung an die Luxussteuerpflichtigen im Markenverfahren). — Fin de l'impôt sur le luxe (communication aux contribuables selon la procédure d'estampillage). — Cessazione dell'imposta sul lusso (avviso ai contribuenti per l'imposta sul lusso secondo il sistema delle marche).
 Algérie: Avis aux importateurs de produits «ex-libérés».
 France: Réglementation du commerce des pommes et des poires de table.
 Ausland-Postüberweisungsdienst. — Service international des virements postaux.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale**Abhanden gekommene Werttitel - Titres disparus - Titoli smarriti****Aufrufe — Sommations**

Es wird vermisst: Inhaberschuldbrief von Fr. 13918, haftend im 2. Rang auf GB Wettingen Nrn. 652, 794, 1338, 1552, 1659.

An den allfälligen Inhaber dieses Titels ergeht hiermit die Aufforderung, ihn binnen Jahresfrist, d. h. bis 16. August 1959, dem Bezirksgericht Baden vorzulegen, widrigenfalls die Kraftloserklärung ausgesprochen wird.
 B a d e n, 12. August 1958. (434¹) Bezirksgericht.

Es werden vermisst:

1. Sparheft Nr. 12332 der Ersparniskasse Aeschi,
2. 3 Aktien der Ersparniskasse Aeschi, zu nom. Fr. 50.—, total nom. Fr. 150.—, Nrn. 16, 17 und 386,
3. 2 Aktien der Ersparniskasse Aeschi, zu nom. Fr. 200.—, total nom. Fr. 400.—, Nrn. 1290 und 1519,
4. 4 Aktien der Ersparniskasse Aeschi, zu nom. Fr. 500.—, total nom. Fr. 2000.—, Nrn. 2122, 2123, 2597 und 3340, alle lautend auf den Namen des Herrn Friedrich Bühler-Nyffeler, Landwirt, Hörstetten bei Frauenfeld.
5. Namenaktien Nrn. 489 bis 496, von nom. je Fr. 500.—, der Spar- und Leihkasse Frutigen, lautend auf Frau Josephine Brügger, Melchtalstrasse 9, Bern, Eigentümer dieser Namenaktien ist heute die Erbhengemeinschaft der Josephine Brügger,
6. Namenaktie Nr. 876, von nom. Fr. 500.—, der Spar- und Leihkasse Frutigen und Dividendencoupons für die Jahre 1949 und ff., lautend auf Eduard Wittwer, Handelsmann, Reichenbach.

Der allfällige Inhaber dieser Papiere wird aufgefordert, diese innert Jahresfrist, vom Tage der ersten Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt an gerechnet, auf der Gerichtsschreiberei Frutigen vorzulegen, ansonst die Amortisation gemäss Art. 870 ZGB in Verbindung mit Art. 981 ff. OR ausgesprochen wird. (452²)

Frutigen, den 27. August 1958. Der Gerichtspräsident: Hari.

Kraftloserklärungen — Annulations

Der unbekannte Inhaber des Eigentümerschuldbriefes, lautend auf die Erben des Jules Louis Adamir Käser, gewesener Uhrenfabrikant, in Biel, vom 1. Mai 1934, Beleg Serie I/5994, von Fr. 4000.—, lastend im 3. Rang auf der Besetzung am Martiweg Nr. 3 in Nidau, Grundbuch-Nidau Nr. 203, ist durch Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt Nrn. 162, 165 und 166 vom 15., 18. und 19. Juli 1957 und im «Amtsblatt des Kantons Bern» Nr. 56 vom 20. Juli 1957 aufgefordert worden, den genannten Schuldbrief innert der Frist eines Jahres seit der ersten Publikation dem Richteramt I, Biel, vorzulegen, da er sonst kraftlos erklärt würde.

Da die Vorlegung dieses Schuldbriefes bis heute nicht erfolgt ist, wird er hiermit als kraftlos erklärt. (451)

Biel, den 28. August 1958. Der Gerichtspräsident I. V.: Dreier.

Gestützt auf das von Werner Imboden-Buob, Uhrmacher, in Bern, Gesellschaftsstrasse 89, und Frau Mina Christen-Schär, Ehefrau des Remigius Aeschiried, eingereichte Gesuch hat der Unterzeichnete nach Durchführung des gesetzlich vorgeschriebenen Verfahrens in Anwendung des Art. 870 ZGB in Verbindung mit den Art. 981 ff. OR verfügt:

Schuldbrief von Fr. 4000.—, zu Gunsten Frau Mina Christen-Schär, vom 19. Februar 1945, Serie I, 8246, Maximalzinsfuß 6%, haftend im II. Rang auf Aeschi Grundbuchblatt Nr. 657 des Werner Imboden-Buob, Uhrmacher, in Bern, Gesellschaftsstrasse 89, wird als kraftlos erklärt. (453)

Frutigen, 25. August 1958. Der Gerichtspräsident: Hari.

Handelsregister - Registre du commerce - Registro di commercio

Betrifft Eintragungen in folgenden Kantonen:
 Conc. inscriptions opérées dans les cantons suivants:
 Conc. iscrizioni operate nei cantoni seguenti:

Bern, Luzern, Zug, Fribourg, Basel-Stadt, Schaffhausen, Appenzel A.-Rh., Appenzel I.-Rh., St. Gallen, Graubünden, Ticino, Vaud, Valais, Neuchâtel, Genève.

Bern — Berne — Berna**Bureau Biel**

26. August 1958. Bauunternehmung.
 Leo Wieser, in Biel (SHAB. Nr. 78 vom 5. April 1948, Seite 943). Baugeschäft. Die Firma wird infolge Aufgabe des Geschäftes gelöscht.

Bureau Laupen

25. August 1958.
 Viehzuchtgenossenschaft Kriechenwil, in Kriechenwil, Gemeinde Dicki (SHAB. Nr. 132 vom 8. Juni 1956, Seite 1479). Ernst Schick, Präsident, ist aus der Verwaltung ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Zum neuen Präsidenten ist Fritz Spring, von Schüpfen, in Kriechenwil, Gemeinde Dicki, gewählt worden. Die Unterschriften führen der Präsident, der Vizepräsident und der Sekretär zu zweien.

Bureau de Porrentruy

26 août 1958. Pierres pour l'horlogerie.
 Edmond Bouju et fils, à Porrentruy, perçage de pierres fines pour l'horlogerie, société en nom collectif (FOSC. du 24 mai 1954, page 1338). La société a transféré son siège à Montreux-Châtelard (FOSC. du 15 janvier 1958, page 139). La raison est radiée d'office du registre du commerce de Porrentruy.

Bureau Thun

26. August 1958. Konfiserieartikel usw.
 Ed. Nejedly, in Hilterfingen; Fabrikation und Vertrieb von Konfiserieartikeln usw. (SHAB. Nr. 10 vom 14. Januar 1952, Seite 103). Die Firma hat den Sitz nach Kirchberg (Bern) verlegt (SHAB. Nr. 193 vom 20. August 1958, Seite 2248). Sie wird deshalb im Handelsregister von Thun von Amtes wegen gelöscht.

Luzern — Lucerne — Lucerna

9. Juli 1958. Zahnbürsten.
 Dr. Best, Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Köln, Filiale Luzern, Zweigniederlassung in Luzern, Herstellung und Vertrieb von Zahnbürsten (SHAB. Nr. 153 vom 5. Juli 1956, Seite 1718), mit Hauptsitz in Köln. Diese Zweigniederlassung ist aufgehoben worden und wird daher im Handelsregister gelöscht.

9. Juli 1958. Kosmetische und pharmazeutische Produkte.
 Dr. Best A.G. Luzern, in Luzern. Unter dieser Firma besteht laut Errichtungsurkunde und Statuten vom 10. Februar 1958 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Herstellung und den Vertrieb von kosmetischen und pharmazeutischen Produkten sowie die Beteiligung an Unternehmen gleicher oder ähnlicher Branche. Das Grundkapital beträgt Fr. 100 000, eingeteilt in 100 Namenaktien zu Fr. 1000; es ist mit Fr. 20 000 einbezahlt. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen mit eingeschriebenem Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern. Präsident ist Carl Schiffer, deutscher Staatsangehöriger, in Köln; Mitglieder sind: Dr. Hans von Weissenfluh, von Zürich, in Gentilino, und Dr. Peter von Grünigen, von Saanen, in Zweisimmen. Die beiden Erstgenannten führen Einzelunterschrift. Adresse: Mythenstrasse 6 (Treuhandbureau O. M. Heyl).

25. August 1958. Kinderkleider.
 Jacques Müller, in Luzern, Handel mit und Fabrikation von Kinderkleidern aller Art (SHAB. Nr. 98 vom 29. April 1957, Seite 1131). Diese Firma ist infolge Umwandlung in eine Kommanditgesellschaft erloschen. Aktiven und Passiven sind übergegangen an die neue Firma «Jacques Müller & Co», in Luzern.

25. August 1958. Kinderkleider usw.
 Jacques Müller & Co., in Luzern. Unter dieser Firma sind Jacques Müller und Josef Müller, beide von Luzern, in Kriens, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, die mit dem 28. Februar 1958 begonnen und auf dieses Datum Aktiven und Passiven der erloschenen Einzelfirma «Jacques Müller», in Luzern, übernommen hat. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Jacques Müller, Kommanditär mit einer Barkommandite von Fr. 10 000 ist Josef Müller. Fabrikation von und Handel mit Kinder-, sowie Girlsbekleidungen. Adresse: Grabenstrasse 15.

25. August 1958.
 Pneu A.G. Luzern (Pneu S. A. Lucerne), in Luzern. Diese laut Statuten und Errichtungsurkunde vom 22. August 1958 gegründete Aktiengesellschaft bezweckt die Neugummierung von abgelauteten Pneus (Reifen), sowie den Handel mit neuen und runderneuten Pneus (Reifen). Das Grundkapital beträgt Fr. 100 000, eingeteilt in 100 Namenaktien zu Fr. 1000, die voll in bar einbezahlt sind. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die

Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat kann aus 1 bis 3 Mitgliedern bestehen. Einziges Mitglied des Verwaltungsrates mit Einzelunterschrift ist Werner Aebi-Stocker, von Oberburg (Bern), in Luzern. Adresse der Gesellschaft: Grimselweg 3.

25. August 1958.

Darlehenskasse Malters, in Malters, Genossenschaft (SHAB. Nr. 80 vom 4. April 1952, Seite 908). Josef Bürkli ist nur noch Beisitzer des Vorstandes; seine Unterschrift ist erloschen. Neuer Aktuar ist Xavier Schurtenberger, von und in Malters (bisher Beisitzer). Unterschrift führen Präsident, Vizepräsident und Aktuar kollektiv je zu zweien.

25. August 1958. Metzgerei.

Hans Dober, in Wolhusen, Metzgerei (SHAB. Nr. 267 vom 14. November 1949, Seite 2942). Diese Firma ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

25. August 1958. Arzneimittel.

Paul Frey, in Luzern, Arzneimittel (SHAB. Nr. 255 vom 31. Oktober 1950, Seite 2778). Diese Firma lautet nun: **Paul Frey, Pharmaceutica**. Neue Adresse: Alpenquai 4.

25. August 1958.

Hans Huber, Photohaus, in Luzern (SHAB. 273 vom 21. November 1955, Seite 2958). Diese Firma ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

25. August 1958.

Milchverwertungsgenossenschaft «Klosterhof» Root, in Root (SHAB. Nr. 3 vom 6. Januar 1948, Seite 22). Balz Petermann, Kaspar Lustenberger und Karl Petermann sind aus dem Vorstände ausgeschieden und ihre Unterschriften erloschen. Der Vorstand setzt sich wie folgt zusammen: Präsident: Josef Bründler, von und in Root; Aktuar: Josef Bächler (bisher); Kassier: Balthasar Petermann; Beisitzer: Josef Petermann, beide von und in Root. Unterschrift führt der Präsident mit je einem andern Vorstandsmitglied kollektiv zu zweien.

25. August 1958. Stricktaschen usw.

Josef Otzenberger, in Luzern, Chapellerie (SHAB. Nr. 26 vom 1. Februar 1933, Seite 257). Neue Geschäftsnatur: Herstellung und Vertrieb von Stricktaschen und anderer Neuheiten. Grendel 6.

25. August 1958.

«Pilatus», Bau- & Immobilien-A.G., Luzern, in Luzern (SHAB. Nr. 302 vom 26. Dezember 1957, Seite 3382). Aldo Secchi ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden und seine Unterschrift erloschen. Der Verwaltungsrat setzt sich wie folgt zusammen: Präsident: Dr. Leo Zwimfer, von und in Entlebuch; Vizepräsident: Alfred Holenstein (bisher Mitglied); Aktuar: Ernst Scherz, von Därigen, in Luzern; Mitglieder: Hans Bucher (bisher Präsident) und Paul Preisig, von Schönengrund (Appenzel ARh.), in Emmenbrücke, Gemeinde Emmen. Unterschrift führen der Präsident, der Aktuar und das Mitglied Hans Bucher kollektiv zu zweien. Die Unterschrift von Alfred Holenstein ist erloschen. Die im SHAB. Nr. 302 vom 26. Dezember 1957, Seite 3382 erfolgte Publikation ist dahin zu ergänzen, dass laut öffentlich beurkundetem Generalversammlungsbeschluss vom 2./13. Dezember 1957 in die Veröffentlichung erwähnten 1000 Inhaberkonten zu Fr. 100 entstanden sind durch Ersetzung der bisherigen 200 Aktien zu Fr. 500. Das Grundkapital beträgt Fr. 500 000 und zerfällt in 1000 Inhaberkonten zu Fr. 100 und 400 Inhaberkonten zu Fr. 1000. Entsprechend wurden die Statuten revidiert.

25. August 1958.

Peter Schmid, Restaurant «Waldhaus», in Horw (SHAB. Nr. 185 vom 11. August 1958, Seite 2174). Die Firma lautet: **Peter Schmid, Hotel «Waldhaus»**. Geschäftsnatur: Betrieb des Hotels und Restaurants «Waldhaus».

25. August 1958.

Music Club Lucerne, in Luzern, Verein, in Konkurs (SHAB. Nr. 185 vom 11. August 1958, Seite 2174). Nachdem das Verfahren durch Entscheid des Konkursrichters von Luzern-Stadt vom 4. August 1958 mangels Aktiven eingestellt worden ist, wird der Verein in Anwendung von Art. 66, Abs. 2 HRV, von Amtes wegen gestrichen.

Zug — Zoug — Zugo

26. August 1958. Damenmode.

Frau Louise Dreher-Müller, in Zug, Damenmode (SHAB. Nr. 101 vom 1. Mai 1952, Seite 1142). Der Konkursrichter des Kantons Zug hat am 16. April 1958 über die Inhaberin den Konkurs verfügt. Da der Geschäftsbetrieb aufgehört hat, wird die Firma von Amtes wegen gelöscht.

26. August 1958.

«Beletta» Kochherde & Boiler AG., in Zug (SHAB. Nr. 25 vom 31. Januar 1957, Seite 307). Mit Verfügung vom 14. Juli 1958 hat der Konkursrichter des Kantons Zug über die Gesellschaft den Konkurs eröffnet. Demnach ist die Gesellschaft aufgelöst.

26. August 1958. Liegenschaften usw.

Pictura Gesellschaft, in Zug, Genossenschaft, Kauf und Verkauf von Liegenschaften usw. (SHAB. Nr. 175 vom 30. Juli 1957, Seite 2067). Mit Verfügung vom 26. März 1958 hat der Konkursrichter des Kantons Zug über die Genossenschaft den Konkurs eröffnet. Demnach ist die Genossenschaft aufgelöst.

26. August 1958.

Bau A.G. Zug, in Zug (SHAB. Nr. 278 vom 27. November 1957, Seite 3104). Mit Verfügung vom 9. Dezember 1957 hat der Konkursrichter des Kantons Zug über die Gesellschaft den Konkurs eröffnet. Demnach ist die Gesellschaft aufgelöst.

26. August 1958.

Milchgenossenschaft Blickenstorf und Umgebung, in Blickenstorf, Gemeinde Baar (SHAB. Nr. 7 vom 12. Januar 1942, Seite 86). Arnold Schmid und Johann Binzegger sind ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Zu neuen Vorstandsmitgliedern wurden gewählt: Josef Hürlimann, von Walchwil, in Blickenstorf, Blinkmatt, Gemeinde Baar, Präsident, und Johann Binzegger, von Baar, in Blickenstorf, Gemeinde Baar, Aktuar. Der Präsident und der Aktuar führen Kollektivunterschrift.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau d'Estavayer-le-Lac

26 août 1958. Couleurs, vernis, etc.

Chanez Jeanne, à Estavayer-le-Lac, achat et vente de couleurs, vernis, produits de nettoyage et fournitures industrielles (FOSC. du 29 juillet 1957, page 2055). Par suite de transfert du siège de la maison à Payerne (FOSC. du 11 juillet 1958, page 1893), la raison est radiée d'office du registre du commerce d'Estavayer-le-Lac.

Bureau de Fribourg

Rectification.

Régie Aellen S.A., à Fribourg (FOSC. du 26 août 1958, N° 198, page 2291). Le prénom de l'administrateur Wicht est Georges.

25 août 1958. Brûleurs à mazout, participations.

Liago S.A., à Fribourg. Suivant acte authentique et statuts du 18 août 1958, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but la prise de participations à toutes entreprises ayant pour objet la construction de brûleurs à mazout, de pièces, d'accessoires et d'appareillage s'y rapportant, ainsi que l'exploitation de tous modèles, dessins et procédés, brevetés ou non, y relatifs. Le capital social est fixé à 50 000 fr., divisé en 50 actions au porteur de 1000 fr. chacune, entièrement libérées. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. L'assemblée générale est convoquée par un seul avis publié dans la Feuille officielle suisse du commerce. En tant que les actionnaires et leur adresses sont connus, la convocation peut aussi avoir lieu par lettre recommandée. Le conseil d'administration est composé d'un ou de plusieurs membres, actuellement d'une seule personne: Hilde Weiss-Homann, épouse de Paul, de et à Zurich, qui engage la société par sa signature individuelle. Locaux: 5, Pérolles, auprès de la Fiduciaire Ravier SA.

26 août 1958. Hotel.

Henri Béard, à Fribourg. Le chef de la maison est Henri feu Henri Béard, du Châtelard-Montreux, à Fribourg. Exploitation de l'Hôtel de Fribourg, 1, Pérolles.

27 août 1958. Ferblanterie, couverture, etc.

Roger Meuwly, à Fribourg, ferblanterie, appareillage, couverture, installations sanitaires, goudronnage (FOSC. du 25 juillet 1956, N° 172, page 1944). La procédure de faillite étant clôturée, la raison est radiée d'office.

Bureau Tafers (Bezirk Sense)

11. August 1958.

ROMAG Röhren- und Maschinen AG, in Düringen (SHAB. Nr. 91 vom 21. April 1958, Seite 1091). Die ausserordentliche Generalversammlung vom 29. Juli 1958 hat die Statuten geändert. Die Gesellschaft bezweckt die Fabrikation von und den Handel mit Röhren und Regenanlagen sowie Maschinen aller Art. Die Gesellschaft kann sich bei andern Unternehmungen des In- und Auslandes beteiligen. Das Grundkapital von Fr. 1 140 000, eingeteilt in 2280 Aktien zu Fr. 500, ist durch vollständige Abschreibung und Annullierung von 940 Aktien sowie durch Herabsetzung von 1340 Aktien auf einen Nennwert von Fr. 1 im Sinne von Art. 735 OR auf Fr. 1340 herabgesetzt worden. Gleichzeitig wurde es durch Ausgabe von 2292 Prioritätsaktien zum Nennwert von Fr. 500 auf Fr. 1 147 340 erhöht. Es ist voll libériert. Der Erhöhungsbetrag von Fr. 1 146 000 wurde wie folgt libériert: a) in bar Fr. 304 000; b) durch Verrechnung mit Forderungen gegenüber der Gesellschaft Fr. 556 000; c) durch Sacheinlage Fr. 286 000 gemäss Apportvertrag vom 15. Juli 1958, wonach die Gesellschaft von Heinz Bueb, deutschem Staatsangehörigen, Stuttgart, nicht patentierte Verfahren zur Herstellung von Regenanlagen laut Beschrieb und inbegriffen sämtliche Planungs-, Konstruktions- und Fertigungszeichnungen zum Preise von Fr. 200 000, ferner Maschinen und Werkzeuge zur Herstellung von Regenanlagen laut Aufstellung zum Preise von Fr. 37 800 sowie Waren zur Fertigung von Regenanlagen gemäss Aufstellung zum Preise von Fr. 48 200 erwirbt, wofür dem Sacheinleger 572 voll libérierte Prioritätsaktien zu Fr. 500 ausgehändigt werden. Das Grundkapital von Fr. 1 147 340 zerfällt somit in 1340 Stammaktien zu Fr. 1 und in 2292 Prioritätsaktien zu Fr. 500. Alle Aktien lauten auf den Namen: Arnold Zurlinden ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift und diejenige von Georges Bouverat sowie die Prokuren von Robert Lüthi und Max Kistler sind erloschen. Hans Emch ist nicht mehr Präsident des Verwaltungsrates. Der Verwaltungsrat setzt sich wie folgt zusammen: Heinz Bueb, deutscher Staatsangehöriger, in Stuttgart, Präsident; Dr. Franz Kälin, von Einsiedeln, in Zürich, Vizepräsident; Pierre Sieber, von und in Freiburg; Karl Merz, von Menziken (Aargau), in Leimbach (Aargau); ferner die bisherigen Verwaltungsräte Hans Emch und Georges Bouverat. Heinz Bueb, Dr. Franz Kälin, Pierre Sieber und Hans Emch zeichnen je kollektiv zu zweien. Zum Direktor bestellt wurde Franz Stanzel, deutscher Staatsangehöriger, in Stuttgart; er zeichnet kollektiv mit einem der übrigen Zeichnungsberechtigten.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

22. August 1958.

Lasso Seilbahnen A.G., in Basel (SHAB. Nr. 57 vom 10. März 1958, Seite 675). In der Generalversammlung vom 22. August 1958 wurden die Statuten geändert. Das Aktienkapital von Fr. 50 000 wurde durch Ausgabe von 200 neuen Aktien zu Fr. 1000 erhöht auf Fr. 250 000, eingeteilt in 250 voll einbezahlte Namenaktien zu Fr. 1000. Der Verwaltungsrat besteht nun aus 1 bis 7 Mitgliedern. Aus dem Verwaltungsrat sind Dr. Hermann Ritzmann, Präsident und Konrad Ruckstuhl, Delegierter, ausgeschieden. Ihre Unterschriften sind erloschen. Zum Präsidenten wurde gewählt das Mitglied Dr. Rudolf Rieder. Er zeichnet wie bisher zu zweien. Neu wurde in den Verwaltungsrat gewählt: Dr. Alfred Hopf, von und in Basel, als Vizepräsident, mit Unterschrift zu zweien, sowie Ralph Dolman Bibby, britischer Staatsangehöriger, in Basel, und Walter Wyss, von und in Basel. Prokura wurde erteilt an Albert Schüle und Willy Hilfiker, beide von und in Basel. Sie zeichnen zu zweien, jedoch nicht mehr unter sich.

22. August 1958. Waren aller Art.

Neoplastic A.G. (Neoplastic S.A.), in Basel. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 14. August 1958, eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Handel mit Waren aller Art im In- und Auslande, insbesondere mit solchen aus Plasticstoffen und die Auswertung von und Beteiligung an Erfindungen aller Art im In- und Auslande, insbesondere solcher, welche Plasticstoffe betreffen. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000, eingeteilt in 500 Inhaberkonten zu Fr. 100. Hievon sind Fr. 20 000 einbezahlt. Dem Verwaltungsrat aus einem oder mehreren Mitgliedern gehört an: Karl Aeberli-Schaller, von und in Basel. Er führt Einzelunterschrift. Domizil: Oberalpstrasse 51.

22. August 1958. Beteiligungen.

Lohengrin A.G. (Lohengrin S.A.) (Lohengrin Ltd.), in Basel. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 22. August 1958 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt: Beteiligung an Unternehmungen des In- und Auslandes. Das Grundkapital beträgt Fr. 400 000, eingeteilt in 400 voll einbe-

zahlte Inhaberaktien zu Fr. 1000. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Dem Verwaltungsrat aus einem oder mehreren Mitgliedern gehören an: Dr. Leo Fromer-Im Obersteg, von Basel, in Binningen, als Präsident, und Dr. Thomas M. Speiser-Hoffmann, von und in Basel; sie führen Einzelunterschrift. Domizil: Malzgasse 80.

22. August 1958. Haushaltgeräte.
Paul Müller, in Basel, Handel mit technischen Haushaltgeräten (SHAB. Nr. 135 vom 13. Juni 1958, Seite 1612). Die Einzelfirma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

22. August 1958. Chemische Produkte.
CIBA Aktiengesellschaft, in Basel, Fabrikation von chemischen Produkten usw. (SHAB. Nr. 163 vom 16. Juli 1958, Seite 1933). Die Prokura des Dr. Ernst Stöcklin ist erloschen. Prokura wurde erteilt an Dr. Hubert Meyer, von Aristau, in Riehen. Er zeichnet zu zweien.

22. August 1958. Damenkonfektion.
Moda A.G., in Basel, Verkauf von Damenkonfektion usw. (SHAB. Nr. 192 vom 17. August 1956, Seite 2123). Die Gesellschaft wird nach Schluss des Konkursverfahrens von Amtes wegen gelöscht.

22. August 1958.
Internationales Bau- und Handels-Syndikat (Interbau) in Liq., in Basel, von Amtes wegen aufgelöstes Aktiengesellschaft, deren Löschung im SHAB. Nr. 175 vom 30. Juli 1954, Seite 1976 veröffentlicht wurde. Die Gesellschaft befindet sich noch in Liquidation und wird unter der Firma Internationales Bau- und Handels-Syndikat (Interbau) in Liq. wieder eingetragen. Liquidator mit Einzelunterschrift ist der Verwaltungsrat Robert Mutter-Gerster, von und in Basel. Domizil: Rittergasse 12.

22. August 1958.
Genossenschaft für Heizöl-Kannendienst, in Basel (SHAB. Nr. 274 vom 23. November 1954, Seite 2991). In der Generalversammlung vom 23. Juni 1958 wurden die Statuten geändert. Die publizierten Tatsachen werden dadurch nicht berührt. Aus der Verwaltung ist der Vizepräsident August Metzger ausgeschieden. Seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde als Vizepräsident in die Verwaltung gewählt: Josef Stadelmann, von Flühl (Luzern), in Basel. Er führt Einzelunterschrift. Der Präsident Arthur Riefel führt nun ebenfalls Einzelunterschrift. Neues Domizil: Erlenstrasse 99.

22. August 1958.
Basler Konsum-Gesellschaft (BKG), in Basel, Genossenschaft (SHAB. Nr. 138 vom 17. Juni 1957, Seite 1612). In der Generalversammlung vom 24. Juni 1958 wurden die Statuten geändert. Die publizierten Tatsachen werden dadurch nicht berührt.

23. August 1958. Bureauaschinen.
A. Köbéli, in Basel, Handel mit Bureauaschinen usw. (SHAB. Nr. 12 vom 16. Januar 1957, Seite 153). Die Prokura des Hansruedi Baumgartner ist erloschen. Domizil: Freie Strasse 88.

23. August 1958. Wandbeläge.
Lüthi & Co., in Basel, Ausführung von Wandbelägen usw. (SHAB. Nr. 182 vom 6. August 1956, Seite 2036). Die Kommanditgesellschaft wird nach Schluss des Konkursverfahrens von Amtes wegen gelöscht.

23. August 1958. Textilien.
H. Gundelfinger, in Basel, Handel mit Textilien und chemisch-technischen Produkten (SHAB. Nr. 143 vom 23. Juni 1958, Seite 1711). Die Einzelfirma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

23. August 1958. Buchdruckerei.
Grether & Cie., in Basel, Betrieb einer Buchdruckerei usw., Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 299 vom 21. Dezember 1955, Seite 3277). Einzelprokura wurde erteilt an Irène Coraj, von Castrisch, in Basel.

23. August 1958. Schornsteinaufsätze.
Jakob Fischer, in Basel, Generalvertretung der Firma J. A. John A.G., in Erfurt, für Schornsteinaufsätze usw. (SHAB. Nr. 109 vom 11. Mai 1938, Seite 1059). Die Einzelfirma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

23. August 1958. Technische Apparate.
Procalor S.A., Zweigniederlassung in Basel. Unter dieser Firma hat die Procalor S.A., mit Sitz in Lausanne, welche am 6. November 1940 im Handelsregister von Lausanne eingetragen wurde (letzte Publikation siehe SHAB. Nr. 11 vom 15. Januar 1958, Seite 138) in Basel eine Zweigniederlassung errichtet. Die Gesellschaft bezweckt: Fabrikation von und Handel mit Spezialartikeln und Apparaten für Heizung und andern technischen Apparaten. Die Zweigniederlassung wird vertreten durch die Verwaltungsratsmitglieder Philippe Baudraz, von Agiez und Suchy, in La Tour de Peilz, Präsident; Paul Bieri, von Schangnau, in Wallisellen; Jean Pasche, von Oron-la-Ville, in Lausanne, beide zugleich Direktoren, und Henri Pasche, von Oron-la-Ville, in Vevey, sowie durch den Prokuristen Hans Grob, von Bauma, in Zürich. Alle zeichnen zu zweien. Domizil: Gundeldingerstrasse 145.

25. August 1958. Oelfeuerungen.
Johann Burla, in Basel, Oelfeuerungen usw. (SHAB. Nr. 175 vom 30. Juli 1957, Seite 2067). Die Einzelfirma wird nach Schluss des Konkursverfahrens von Amtes wegen gelöscht.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

26. August 1958. Beteiligungen.
Interfina A.-G., in Schaffhausen, Erwerb- und Verwaltung von Beteiligungen usw. (SHAB. Nr. 296 vom 17. Dezember 1956, Seite 3204). Diese Firma wird infolge Verlegung des Sitzes nach Zürich (SHAB. Nr. 195 vom 22. August 1958, Seite 2266) im Handelsregister des Kantons Schaffhausen von Amtes wegen gelöscht.

Appenzell A.-Rh. — Appenzell Rh. ext. — Appenzello est.

25. August 1958. Café-Konditorei.
Ludwig Kurer, in Heiden. Inhaber dieser Firma ist Ludwig Kurer, von Bernegg, in Heiden. Café-Konditorei. Poststrasse 855.

25. August 1958. Lebensmittel usw.
Frau Frieda Frei-Alder, in Herisau, Handel mit Lebensmitteln und Reformprodukten (SHAB. Nr. 274 vom 22. November 1950, Seite 2994). Diese Firma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Appenzell I.-Rh. — Appenzell Rh. int. — Appenzello int.

26. August 1958. Käserei, Schweinehandel.
Frau B. Mainberger, in Vorderladern-Oberegg, Käserei und Schweinehandel (SHAB. Nr. 127 vom 5. Juni 1942, Seite 1266). Die Firma wird infolge Geschäftsaufgabe gelöscht.

26. August 1958. Käserei, Schweinehandel.
A. Mainberger-Gygax, in Vorderladern-Oberegg. Inhaber der Firma ist Anton Mainberger-Gygax, Käserei und Schweinehandel, von Richterswil (Zürich), in Oberegg.

26. August 1958. Käserei, Schweinehandel.
Hans Tribelhorn, in Sulzbach-Oberegg, Käserei und Schweinehandel (SHAB. Nr. 240 vom 14. Oktober 1937, Seite 2307). Die Firma wird infolge Verkaufes des Geschäftes gelöscht.

26. August 1958. Pension, Landwirtschaft.
Arnold Breu, in Oberegg, Pension und Landwirtschaft zum Rössle (SHAB. Nr. 56 vom 9. März 1926, Seite 422). Die Firma wird infolge Todes des Inhabers gelöscht.

26. August 1958. Käserei, Landwirtschaft, Schweinehandel.
Wilhelm Egger, in Oberegg, Hüsl, Käserei, Landwirtschaft und Schweinehandel (SHAB. Nr. 58 vom 10. März 1949, Seite 667). Die Firma wird infolge Todes des Inhabers gelöscht.

26. August 1958. Käserei, Schweinehandel.
Max Egger-Zimmermann, Hüsl, in Oberegg. Inhaber der Firma ist Max Egger-Zimmermann, von Eggersriet (St. Gallen), in Oberegg, Käserei und Schweinehandel.

26. August 1958. Metzgerei.
Adalbert Leuch, Fahl, in Oberegg. Inhaber der Firma ist Adalbert Leuch, von und in Oberegg, Metzgerei.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

25. August 1958. Möbel usw.
Gehr. Gamma A.-G., in Wil, Vertrieb von Möbeln und verwandten Artikeln usw. (SHAB. Nr. 80 vom 8. April 1958, Seite 952). Geschäftsdomizil: St. Gallerstrasse 45.

25. August 1958.
A. Lüthi, Presswerkstätte, in Wil, Presswerkstätte (Kunststoffpresserei und -spritzerei) (SHAB. Nr. 222 vom 23. September 1954, Seite 2447). Die Geschäftsnatur lautet nun Presswerkstätte (Kunststoffpresserei). Geschäftsdomizil: Nelkenstrasse 6.

25. August 1958. Kirchenfotos.
Hans Gubser, in St. Gallen. Inhaber der Firma ist Johann genannt Hans Gubser, von Quarten, in St. Gallen. Vertrieb von Kirchenfotos des «Verlag Adolf Hafner», München, Pelikanstrasse 17.

25. August 1958. Metzgerei usw.
Alois Schmid, in Heerbrugg, Gemeinde Balgach, Metzgerei und Wursterei (SHAB. Nr. 296 vom 18. Dezember 1935, Seite 3100). Diese Firma ist infolge Verkaufes des Geschäftes erloschen.

25. August 1958. Metzgerei.
Walter Schmid, in Heerbrugg, Gemeinde Balgach. Inhaber der Firma ist Walter Schmid, von Oberegg, in Heerbrugg, Gemeinde Balgach. Metzgerei. Hauptstrasse.

25. August 1958. Bauunternehmung.
Anton Schnyder, in Kaltbrunn. Inhaber der Firma ist Anton Schnyder, von Vorderthal (Schwyz), in Kaltbrunn. Baugeschäft (Hoch- und Tiefbau). Steinerbrücke.

26. August 1958. Kunstseide, Kunstfasern usw.
Feldmühle A.G. (Feldmühle S.A.), in Rorschach, Fabrikation und Verkauf von Kunstseide und Kunstfasern aller Art usw., Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 236 vom 8. Oktober 1956, Seite 2547). Kollektivprokura zu zweien wurde erteilt an Fredy Huber, von Elgg (Zürich), in Goldach, und Hans Scheidegger, von Bönigen (Bern), in Goldach.

26. August 1958. Klöppelspitzen usw.
Robert Halter Aktiengesellschaft, in St. Gallen, Klöppelspitzenfabrikation usw. (SHAB. Nr. 149 vom 29. Juni 1951, Seite 1608). Hans Scherrer ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden.

26. August 1958.
Bauernverein Nesslau-Krummenau, in Nesslau, Genossenschaft (SHAB. Nr. 305 vom 29. Dezember 1950, Seite 3356). Jakob Hinterberger, Vizepräsident, ist aus dem Vorstand ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Der bisherige Beisitzer Emil Geisser, von und in Nesslau, wurde zum Vizepräsidenten ernannt. Der Präsident oder der Vizepräsident zeichnen mit dem Aktuar oder dem Geschäftsführer kollektiv zu zweien.

26. August 1958.
Viehzuuchtgenossenschaft Krinau und Umgebung, in Krinau (SHAB. Nr. 303 vom 26. Dezember 1955, Seite 3320). Niklaus Kuratle, Aktuar, ist aus dem Vorstand ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde in den Vorstand und als Aktuar gewählt Max Bretscher, von Neftenbach (Zürich), in Krinau. Der Präsident oder dessen Stellvertreter zeichnen mit dem Aktuar oder dem Kassier zu zweien.

26. August 1958. Schuhwaren, chemische, pharmazeutische und kosmetische Artikel.
Alfons Wüst-Stieger, in Oberriet. Inhaber der Firma ist Alfons Wüst-Stieger, von und in Oberriet. Handel mit Schuhwaren, chemisch-technischen und kosmetischen Artikeln. Kirchdorf.

26. August 1958. Leder- und Schuhgarnituren.
Ernst Nater, in Wil, Handel mit Leder- und Schuhgarnituren (SHAB. Nr. 225 vom 25. September 1941, Seite 1884). Geschäftsdomizil: Zürcherstrasse 18.

Graubünden — Grisons — Grigioni

23. August 1958.
Wohnbaufinanz A.G., in Chur. Unter dieser Firma besteht gemäss Statuten und öffentlicher Urkunde vom 22. August 1958 eine Aktiengesellschaft. Zweck der Gesellschaft sind die Beteiligung an andern Unternehmungen, insbesondere der Baubranche und die Finanzierung von Bauvorhaben aller Art. Das Grundkapital beträgt Fr. 100 000 und ist eingeteilt in 100 voll einbezahlte Inhaberaktien zu Fr. 1000. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 5 Mitgliedern. Gegenwärtig ist einziges Verwaltungsratsmitglied mit Einzelunterschrift Dr. iur. Mario Leemann, von und in Zürich. Domizil: bei Dr. Friedrich Brügger, Postplatz 44.

26. August 1958. Waren aller Art, Beteiligungen usw.
Polimerx AG, in Chur. Unter dieser Firma besteht gemäss öffentlicher Urkunde und Statuten vom 9. Juli 1958 eine Aktiengesellschaft. Ihr Zweck ist der Handel mit Waren aller Art, die Vermittlung von Geschäften, die Vergabung

von Lizenzen, die Beratung auf dem Gebiete des Handels und der Industrie sowie die Finanzierung von und die Beteiligung an Unternehmungen im In- und Ausland. Das Aktienkapital beträgt Fr. 50 000, und ist eingeteilt in 50 Inhaberkarten zu Fr. 1000, welche voll einbezahlt sind. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief, sofern deren Adressen bekannt sind. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Ihm gehören an: Pieter Simon Slooten, holländischer Staatsangehöriger, in Purmerend (Holland), Präsident; Dr. Friedrich Brügger, von Churwalden und Obersaxen, in Chur, und Dr. Heinz Reichwein, von und in Zürich. Der Präsident führt Einzelunterschrift. Die übrigen beiden Verwaltungsratsmitglieder zeichnen kollektiv. Domizil: bei Dr. iur. Friedrich Brügger, Postplatz 44.

26. August 1958. Schreinerei, Zimmerei.

Blasius Buehli, in Scharans, mechanische Schreinerei und Zimmerei (SHAB. Nr. 226 vom 27. September 1935, Seite 2407). Diese Firma ist infolge Gründung einer Kollektivgesellschaft erloschen.

26. August 1958. Schreinerei, Zimmerei.

Buehli, Veraguth & Cie., in Fürstenaubruck, Gemeinde Fürstenu. Unter dieser Firma haben Blasius Buehli, von und in Scharans; Thomas Veraguth, von Thusis, in Fürstenaubruck, und August Angelini, italienischer Staatsangehöriger, in Sils i/D., eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 23. Juli 1958 ihren Anfang nahm. Schreinerei und Zimmerei. St. Agatha bei Scharans.

26. August 1958. Beteiligungen.

Epis S.A., in Chur, Beteiligungen (SHAB. Nr. 245 vom 20. Oktober 1954, Seite 2685). Dr. Peter Mettler ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Als einziges Verwaltungsratsmitglied mit Einzelunterschrift wurde neu gewählt: Dr. Friedrich Brügger, von Churwalden und Obersaxen, in Chur. Domizil: Postplatz 44, bei Dr. F. Brügger.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Bellinzona

20 agosto 1958.

Reber Calzature S.A., in Bellinzona (FUSC. del 9 maggio 1955, N° 107, pagina 1229). Carla Dotti e Anita Giambonini, dimissionarie, non fanno più parte del consiglio d'amministrazione e le loro firme sono estinte. Il consiglio d'amministrazione è attualmente così composto: Dr. Pierino Tatti, presidente (già iscritto) e Giuseppina Gabi, moglie di Paolo nata Reber, da Niederbipp (Berna), in Bellinzona, segretaria (nuova), con diritto di firma collettiva fra loro; Paolo Gabi, già direttore, ora vice-presidente con firma individuale; egli resta direttore. Gli statuti sono stati modificati di conseguenza.

Ufficio di Lugano

26 agosto 1958. Vestiti.

P. Baer e Co. in liquidazione concordataria, a **Paradiso** società in comandita, fabbricazione e commercio di vestiti e generi affini (FUSC. del 26 dicembre 1957, N° 302, pagina 3384). La liquidazione della società essendo terminata, la ragione sociale viene cancellata.

26 agosto 1958. Rappresentanze.

Kurt Zimmermann & Co. S.A. (Kurt Zimmermann und Cie. A.G.) (Kurt Zimmermann and Co. Ltd.), a **Lugano**, rappresentanze (FUSC. del 19 gennaio 1953, N° 13, pagina 133). Questa ragione sociale è radiata d'ufficio, in applicazione alle disposizioni dell'art. 89 dell'ORC. (Decisione dell'autorità di vigilanza del 14 agosto 1958.)

26 agosto 1958. Conceria, pelli, ecc.

Karin G.m.b.H., a **Marggia**, società a garanzia limitata, conceria, fabbricazione e commercio pelli, ecc. (FUSC. del 24 giugno 1957, N° 144, pagina 1688). Questa ragione sociale è radiata d'ufficio, in applicazione alle disposizioni dell'art. 89 dell'ORC. (Decisione dell'autorità di vigilanza del 22 maggio 1958.)

26 agosto 1958.

Funivia Brusino-Arsizio/Serpiano S.A., a **Brusino-Arsizio** (FUSC. del 28 febbraio 1957, N° 49, pagina 568). La firma di Carlo Dones, procuratore, è estinta. Gli uffici della società sono ora a: Bellinzona c/o Studio di ingegneria Eric Flückiger.

26 agosto 1958. Cioccolata, ecc.

Barton's Bonbonnière S.A., a **Lugano**, fabbrica cioccolata, ecc. (FUSC. del 28 marzo 1957, N° 73, pagina 829). La firma di Elsa Bibus, procuratrice, è estinta.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Château-d'Oex (district du Pays-d'Enhaut)

25 août 1958. Epicerie, articles fourragers.

Louis Bovay-Mottier, à **Rougemont** (FOSC. du 18 avril 1951, N° 89, page 945), épicerie, articles fourragers. La raison est radiée par suite de remise de commerce, sans actif et passif.

25 août 1958. Hôtel-pension.

Alfred Rosat, à **Château-d'Oex**, hôtel-pension (FOSC. du 11 mai 1911, N° 117, page 795). La raison est radiée par suite de remise de commerce.

Bureau de Lausanne

22 août 1958. Service d'identification.

Antivol S.A., à **Lausanne**. Suivant acte authentique et statuts du 19 août 1958, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but: l'exploitation d'un service d'identification permettant de retrouver des objets perdus et volés. La société peut assumer des participations à toutes entreprises en Suisse et à l'étranger. Le capital est de 50 000 fr., divisé en 100 actions, au porteur, de 500 fr. chacune. Il est libéré jusqu'à concurrence de 22 400 fr. dont 17 400 fr. en espèces et 5000 fr. en apport. Selon convention d'apport du 19 août 1958, Alfred-Emile Jacot-Guillarmod fait apport à la société d'une voiture automobile et d'un mobilier de bureau. Cet apport a été fait et accepté pour le prix de 5000 fr. payé à l'apporteur par la remise de 25 actions au porteur de 500 fr. libérées à raison de 40 % de leur valeur nominale. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. Les communications et convocations ont lieu par lettre recommandée à chaque actionnaire, en tant qu'ils sont connus, sinon par publication dans l'organe de la société. Le conseil d'administration est composé d'un ou de plusieurs membres. L'unique administrateur est Alfred-Emile Jacot-Guillarmod, de La Ferrière, La Chaux-de-Fonds et La Sagne, à Vers-chez-les-Blanc, commune de Lausanne, avec signature individuelle. Bureau de la société: chemin de Pierrefleur 36, dans ses locaux.

26 août 1958.

Silosa Société immobilière et de participations S.A., à **Lausanne** (FOSC. du 18 août 1955, page 2123). Cette raison sociale est radiée du registre du commerce de Lausanne par suite du transfert du siège social à Montreux-Planches (FOSC. du 13 août 1958, page 2193).

26 août 1958.

Droguceries Réunies S.A. Lausanne, à **Lausanne** (FOSC. du 22 janvier 1958, page 206). La procuration conférée à Frédéric Zaugg est éteinte.

26 août 1958. Restaurant, etc.

P. & A. Thévoz, à **Lausanne**, restaurant-brasserie-glaçier à l'enseigne «Au Jour et Nuit», société en nom collectif (FOSC. du 23 septembre 1955, page 2416). La raison est radiée par suite de remise de commerce.

26 août 1958. Brevets, etc.

Audax S.A., à **Lausanne**, acquisition et exploitation de brevets, etc. (FOSC. du 8 août 1958, page 2155). Le bureau du siège légal est transféré: Rue César Roux 5, dans les locaux de la société. Le bureau au Mont sur Lausanne est supprimé.

26 août 1958. Installations sanitaires, travaux d'adduction d'eau.

P. & A. Diemand, à **Lausanne**, installations sanitaires et travaux d'adduction d'eau, société en nom collectif (FOSC. du 18 janvier 1957, page 179). Nouvelle adresse: Place du Tunnel 1.

26 août 1958. Appareil contre les incendies et le gel.

Claudette Maillard, à **Pully**. Le chef de la maison est Claudette Maillard, de Courtemaiche (Berne), à **Pully**. Commerce et représentation d'un appareil pour la prévention des incendies et du gel marque «Progil». Chemin de Villardiez 12.

26 août 1958. Alimentation.

Chez Constant S.A. en liquidation, à **Lausanne**, commerce d'alimentation (FOSC. du 6 janvier 1958, page 28). Le bureau est transféré: Petit Chêne 38, chez la Fiduciaire et Revision Amstutz & Cie.

Bureau d'Orbe

26 août 1958. Boulangerie, tea-room, etc.

O. Baer, à **Vallorbe**, boulangerie, confiserie, pâtisserie, tea-room (FOSC. du 10 décembre 1956, N° 290, page 3129). Par jugement du 19 août 1958, le vice-président du Tribunal du district d'Orbe a déclaré le titulaire en état de faillite.

Wallis — Valais — Vallesse

Bureau de Sion

27 août 1958.

Société Immobilière La Lizerne S.A., à **Ardon** (FOSC. du 5 juin 1953, N° 128, page 1537). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale extraordinaire du 25 août 1958, la société a décidé de porter son capital social de 71 500 fr. à 134 000 fr. par l'émission de 125 actions de 500 fr. chacune, au porteur, entièrement libérées par compensation avec une créance de 62 500 fr. contre la société. Les statuts ont été modifiés en conséquence. Le capital social, entièrement libéré, est actuellement de 134 000 fr., composé de 268 actions de 500 fr., au porteur. Philippe Faibella, de Joseph, de Vérossaz, à Vernayaz, a été nommé président, en remplacement de Willy Blum dont la signature est radiée; René Crittin, de Jules, de Chammoson, à Monthey, et Gérard Genoud, de Jean, de Vissoie, à Chippis, ont été nommés membres du conseil d'administration. La société est engagée par la signature collective à deux de Philippe Faibella et René Crittin.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de La Chaux-de-Fonds

25 août 1958. Mode.

Mode Kaenel, à **La Chaux-de-Fonds**, commerce de mode (FOSC. du 26 juin 1953, N° 145). Cette raison est radiée à la demande de la titulaire, celle-ci n'étant plus assujettie à l'inscription. (Art. 54 ORC.)

Bureau de Neuchâtel

25 août 1958. Maçonnerie, etc.

Gildo Siliprandi, à **Marin**, commune de **Marin-Epagnier**, entreprise générale de maçonnerie, terrassements, travaux d'étanchéité (FOSC. du 19 mai 1954, N° 115, page 1291). La raison est radiée par suite de cessation de commerce.

25 août 1958. Volaille, gibier.

Lehnher Frères, précédemment à **Neuchâtel**, commerce de volaille et de gibier, société en nom collectif (FOSC. du 4 juin 1946, N° 128, page 1682). Le siège social est transféré à **Marin-Epagnier**. Le magasin reste comme précédemment à Neuchâtel, rue du Trésor 4.

Genf — Genève — Ginevra

21 août 1958.

Société Immobilière Versoix Centre Gare, à **Genève**. Suivant acte authentique et statuts du 15 août 1958, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but l'achat, la vente, la construction et l'exploitation d'immeubles dans le canton de Genève, et notamment l'acquisition, pour le prix de 225 000 fr. d'un immeuble qui forme au cadastre de la commune de Versoix les parcelles: 4572, de 61 a, 15 m², avec bâtiments, avenue Adrien-Lachenal et route de St-Loup 4, et 3441, de 8 a, 80 dm², avec bâtiment, route de St-Loup 6. Le capital social est de 50 000 fr., divisé en 50 actions de 1000 fr. chacune, au porteur, entièrement libérées. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres. Jean Mégevand, de Plan-les-Quates, à Coligny, est unique administrateur avec signature individuelle. Domicile: 10, rue du Commerce, bureau de Jean Mégevand, expert-comptable.

22 août 1958.

Société Immobilière Walko, à **Genève**. Suivant acte authentique et statuts du 19 août 1958, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but l'achat, la vente, la construction et l'exploitation d'immeubles dans le canton de Genève, et notamment l'acquisition, pour le prix de 100 000 francs, d'un terrain qui forme au cadastre de la commune de Coligny la parcelle 1010, d'une contenance de 26 a, 92 m², chemin du Nant d'Argent 49. Le capital social est de 50 000 fr., divisé en 50 actions de 1000 fr. chacune, au porteur, entièrement libérées. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres. André Reymond, de Yaulion (Vaud), à Genève, est unique administrateur avec signature individuelle. Domicile: 15, quai de l'Île, bureau de André Reymond.

Eidgenössisches Amt für geistiges Eigentum
Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

N° 171460. Date de dépôt: 7 août 1958, 20 h.
Montres Rolex S. A. (Rolex Uhren AG) (Rolex Watch Co. Ltd.), rue du
Marché 18, Genève. — Marque de fabrique et de commerce.
Pièces d'horlogerie en tous genres et leurs parties.

AIRPRINCE

N° 171461. Date de dépôt: 7 août 1958, 20 h.
Montres Rolex S.A. (Rolex Uhren AG) (Rolex Watch Co. Ltd.), rue du
Marché 18, Genève. — Marque de fabrique et de commerce.
Pièces d'horlogerie en tous genres et leurs parties.

AIRPRINCESS

Nr. 171462. Hinterlegungsdatum: 8. August 1958, 20 Uhr.
AGPHARM AG Luzern, Alpenquai 4, Luzern. — Fabrik- und Handelsmarke.
Arzneimittel.

Amenorrhoe

Nr. 171463. Hinterlegungsdatum: 8. August 1958, 20 Uhr.
AGPHARM AG Luzern, Alpenquai 4, Luzern. — Fabrik- und Handelsmarke.
Arzneimittel.

Gabilin

Nr. 171464. Hinterlegungsdatum: 8. August 1958, 20 Uhr.
AGPHARM AG Luzern, Alpenquai 4, Luzern. — Fabrik- und Handelsmarke.
Arzneimittel.

Garibin

Nr. 171465. Hinterlegungsdatum: 8. August 1958, 20 Uhr.
AGPHARM AG Luzern, Alpenquai 4, Luzern. — Fabrik- und Handelsmarke.
Arzneimittel.

Menoblau

Nr. 171466. Hinterlegungsdatum: 8. August 1958, 20 Uhr.
AGPHARM AG Luzern, Alpenquai 4, Luzern. — Fabrik- und Handelsmarke.
Arzneimittel.

Menoblue

Nr. 171467. Hinterlegungsdatum: 8. August 1958, 20 Uhr.
AGPHARM AG Luzern, Alpenquai 4, Luzern. — Fabrik- und Handelsmarke.
Arzneimittel.

Neodysmen

Nr. 171468. Hinterlegungsdatum: 8. August 1958, 18 Uhr.
Ernst Keller, Eisenwaren, Friesstrasse 41, Zürich 11.
Fabrik- und Handelsmarke.
Schlösser, Beschläge, Sicherheits-Zylinderschlösser.

KESO

Nr. 171469. Hinterlegungsdatum: 11. August 1958, 9 Uhr.
Yardley & Co., Limited, 105, Carpenter's Road, Stratford, London, E. 15 and
33, Old Bond Street, London, W (Grossbritannien).
Fabrik- und Handelsmarke.

Parfümerien, Toilettenpräparate (nicht medizinische), Kosmetikpräparate, Zahn-
pasten, Entthaarungsmittel, Toilettenartikel, Artikel zum Waschen der Haare,
Seifen und ätherische Öle.



N° 171470. Date de dépôt: 16 juillet 1958, 10 h.
Tavannes Watch Co., Tavannes. — Marque de fabrique et de commerce.
— Transmission et renouvellement avec extension de l'indication des pro-
duits de la marque N° 94202 de Cyma Watch Co. S.A., La Chaux-de-Fonds.
Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 16 juillet
1958.

Tous produits horlogers et de bijouterie.



N° 171471. Date de dépôt: 16 juillet 1958, 10 h.
Tavannes Watch Co., Tavannes. — Marque de fabrique et de commerce.
— Transmission et renouvellement avec extension de l'indication des pro-
duits de la marque N° 94204 de Cyma Watch Co. S.A., La Chaux-de-Fonds.
Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 16 juillet
1958.

Tous produits horlogers et de bijouterie.



N° 171472. Date de dépôt: 16 juillet 1958, 10 h.
Tavannes Watch Co., Tavannes. — Marque de fabrique et de commerce.
— Transmission et renouvellement avec extension de l'indication des pro-
duits de la marque N° 94206 de Cyma Watch Co. S.A., La Chaux-de-Fonds.
Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 16 juillet
1958.

Tous produits horlogers et de bijouterie.



N° 171473. Date de dépôt: 16 juillet 1958, 10 h.
Tavannes Watch Co., Tavannes. — Marque de fabrique et de commerce.
— Transmission et renouvellement avec extension de l'indication des pro-
duits de la marque N° 94207 de Cyma Watch Co. S.A., La Chaux-de-Fonds.
Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 16 juillet
1958.

Tous produits horlogers et de bijouterie.

ADMIRAL

N° 171474. Date de dépôt: 16 juillet 1958, 10 h.
Tavannes Watch Co., Tavannes. — Marque de fabrique et de commerce.
— Transmission et renouvellement avec extension de l'indication des pro-
duits de la marque N° 94208 de Cyma Watch Co. S.A., La Chaux-de-Fonds.
Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 16 juillet
1958.

Tous produits horlogers et de bijouterie.



N° 171475. Date de dépôt: 16 juillet 1958, 10 h.
Tavannes Watch Co., Tavannes. — Marque de fabrique et de commerce.
— Transmission et renouvellement avec extension de l'indication des pro-
duits de la marque N° 94209 de Cyma Watch Co. S.A., La Chaux-de-Fonds.
Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 16 juillet
1958.

Tous produits horlogers et de bijouterie.

"EMPIRE SPECIAL"

N° 171476. Date de dépôt: 16 juillet 1958, 10 h.
Tavannes Watch Co., Tavannes. — Marque de fabrique et de commerce.
— Transmission et renouvellement avec extension de l'indication des pro-
duits de la marque N° 94210 de Cyma Watch Co. S.A., La Chaux-de-Fonds.
Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 16 juillet
1958.

Tous produits horlogers et de bijouterie.



N° 171477. Date de dépôt: 16 juillet 1958, 10 h.
Tavannes Watch Co., Tavannes. — Marque de fabrique et de commerce.
— Transmission et renouvellement avec extension de l'indication des pro-
duits de la marque N° 94211 de Cyma Watch Co. S.A., La Chaux-de-Fonds.
Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 16 juillet
1958.

Tous produits horlogers et de bijouterie.

PONCTUA

N° 171495. Date de dépôt: 16 juillet 1958, 10 h. **Tavannes Watch Co., Tavannes.** — Marque de fabrique et de commerce. — Transmission et renouvellement avec extension de l'indication des produits de la marque N° 94959 de Cyma Watch Co. S.A., La Chaux-de-Fonds. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 16 juillet 1958.

Tous produits horlogers et de bijouterie.



N° 171496. Date de dépôt: 16 juillet 1958, 10 h. **Tavannes Watch Co., Tavannes.** — Marque de fabrique et de commerce. — Transmission et renouvellement avec extension de l'indication des produits de la marque N° 94960 de Cyma Watch Co. S.A., La Chaux-de-Fonds. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 16 juillet 1958.

Tous produits horlogers et de bijouterie.



N° 171497. Date de dépôt: 16 juillet 1958, 10 h. **Tavannes Watch Co., Tavannes.** — Marque de fabrique et de commerce. — Transmission et renouvellement avec extension de l'indication des produits de la marque N° 94962 de Cyma Watch Co. S.A., La Chaux-de-Fonds. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 16 juillet 1958.

Tous produits horlogers et de bijouterie.



N° 171498. Date de dépôt: 16 juillet 1958, 10 h. **Tavannes Watch Co., Tavannes.** — Marque de fabrique et de commerce. — Transmission et renouvellement avec extension de l'indication des produits de la marque N° 94963 de Cyma Watch Co. S.A., La Chaux-de-Fonds. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 16 juillet 1958.

Tous produits horlogers et de bijouterie.

CAESAR

N° 171499. Date de dépôt: 16 juillet 1958, 10 h. **Tavannes Watch Co., Tavannes.** — Marque de fabrique et de commerce. — Transmission et renouvellement avec extension de l'indication des produits de la marque N° 94964 de Cyma Watch Co. S.A., La Chaux-de-Fonds. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 16 juillet 1958.

Tous produits horlogers et de bijouterie.

CREST

N° 171500. Date de dépôt: 16 juillet 1958, 10 h. **Tavannes Watch Co., Tavannes.** — Marque de fabrique et de commerce. — Transmission et renouvellement avec extension de l'indication des produits de la marque N° 94966 de Cyma Watch Co. S.A., La Chaux-de-Fonds. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 16 juillet 1958.

Tous produits horlogers et de bijouterie.

RAILROAD KING

N° 171501. Date de dépôt: 16 juillet 1958, 10 h. **Tavannes Watch Co., Tavannes.** — Marque de fabrique et de commerce. — Transmission et renouvellement avec extension de l'indication des produits de la marque N° 95144 de Cyma Watch Co. S.A., La Chaux-de-Fonds. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 16 juillet 1958.

Tous produits horlogers et de bijouterie.



Rectification — Berichtigung

(FOSC. N° 183 du 8 août 1958)

Marque N° 171262. — Reuge S.A., Ste-Croix. — La liste des produits de cette marque est rectifiée comme suit:

Skis, fixations de ski, arêtes pour skis, bâtons de ski, patins, patins à roulettes, peaux de phoque, cire de ski, sacs de touristes, crampons, cordes et tous accessoires de sport, raquettes de tennis.

Enregistré le 20 août 1958.

Uebertragung — Transmission

Marke Nr. 130469. — F. Büchler, Gossau. — Uebertragung an Renowit A.G., Bedastrasse, Gossau (St. Gallen). — Eingetragen den 19. August 1958.

Einschränkung der Warenangabe — Limitation de l'indication des produits

Marke Nr. 170843. — J. H. Benecke, Hannover-Vinnhorst (Deutschland). — Die Warenangabe dieser Marke wird eingeschränkt durch die Streichung der Angabe Erzeugnisse der Tabakindustrie, Rohtabak, Tabakfabrikate und Raucherartikel. — Eingetragen den 18. August 1958.

Renonciation partielle à la protection en Suisse de la marque internationale N° 184596

Suivant notification du Bureau international pour la protection de la propriété industrielle à Berne du 10 août 1958, la Société Jagra, à Casablanca (Maroc), titulaire de la marque internationale N° 184596, a renoncé partiellement à la protection de cette marque en Suisse en limitant la liste des produits par la radiation de: Café, thé, cacao, succédanés du café, farines et préparations faites de céréales, pains, biscuits, gâteaux, pâtisserie et confiserie, glaces comestibles, malt, bière, ale et porter, eaux minérales et gazeuses et toutes autres boissons non alcooliques, sirops et autres préparations pour faire des boissons, vins, spiritueux et liqueurs. — Enregistré au Bureau fédéral de la propriété intellectuelle le 19 août 1958.

Renonciation à la protection en Suisse de la marque internationale N° 211409

Suivant notification du Bureau international pour la protection de la propriété industrielle à Berne du 10 août 1958, la Société anonyme dite: Société de la Pile Leclanché, à Chasseneuil-du-Poitou (Vienne, France), titulaire de la marque internationale N° 211409, a renoncé à la protection de cette marque en Suisse. — Enregistré au Bureau fédéral de la propriété intellectuelle à Berne, le 19 août 1958.

Renonciation à la protection en Suisse de la marque internationale N° 211883

Suivant notification du Bureau international pour la protection de la propriété industrielle à Berne du 10 août 1958, la maison Spiesshofer & Braun, à Heubach (Württ., Allemagne), titulaire de la marque internationale N° 211883, a renoncé à la protection de cette marque en Suisse. — Enregistré au Bureau fédéral de la propriété intellectuelle à Berne, le 19 août 1958.

Löschung — Radiation

Marke Nr. 170361. — Fritz Landolt, Markenprodukte «Rautis, Näfels» (Glarus). — Gelöscht am 19. August 1958 auf Ansuchen des Markeninhabers.

Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im SHAB. vorgeschriebene Anzeigen — Autres avis, dont la publication est prescrite dans la FOSC. par des lois ou ordonnances

Allgemeinverbindlicherklärung

von Abänderungen des Gesamtarbeitsvertrages für das Schreiner- und Glasergewerbe der Stadt Winterthur

(Bundesgesetz vom 28. September 1956 über die Allgemeinverbindlicherklärung von Gesamtarbeitsverträgen)

Der Regierungsrat des Kantons Zürich hat mit Beschluss vom 10. Juli 1958 die zwischen den Arbeitgebern und Arbeitnehmern vereinbarten Abänderungen des am 9. Oktober 1952/10. Januar 1957 allgemeinverbindlich erklärten Gesamtarbeitsvertrages für das Schreiner- und Glasergewerbe der Stadt Winterthur allgemeinverbindlich erklärt. Der Bundesrat hat diesen Beschluss am 5. August 1958 genehmigt.

Der Regierungsratsbeschluss vom 10. Juli 1958 ist im Amtsblatt des Kantons Zürich vom 15. August 1958 (Textteil S. 777/778) veröffentlicht worden. (AA. 225)

Zürich, den 22. August 1958.

Direktion der Volkswirtschaft des Kantons Zürich:
Egger.

Textilia S. A., Vira Gambarogno

Scioglimento di società e diffida ai creditori a senso degli articoli 742 e 745 C.O.

Terza pubblicazione

La società ha deciso il proprio scioglimento e ha designato come liquidatore l'avv. Arrigo Caroni, Locarno.

I creditori vengono diffidati a sensi art. 742 e seguenti codice delle Obbligazioni, a notificare i loro crediti entro un anno da oggi. (AA. 223¹)

Vira Gambarogno, 25 agosto 1958.

Textilia S.A. in liquidazione
Avv. Dr. A. Caroni, liquidatore.

Banque de Financement S.A., «Finabank», Genève

Actif

Bilan au 30 juin 1958

Passif

	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Caisse, compte de virements et compte de chèques postaux	2 314 930	31	Engagements en banque à vue	1 599 874	73
Avoirs en banque à vue	9 590 243	24	Engagements dérivant d'opération de report	39 200	—
Avoirs en banque à terme	2 293 290	32	Comptes de chèques et comptes créanciers à vue	33 610 994	22
Effets de change	3 362 649	73	Créances à terme	354 130	52
Reports et avances à court terme	39 200	—	Autres postes du passif	1 135 890	11
Comptes courants débiteurs en blanc	752 843	23	Capital	3 000 000	—
Comptes courants débiteurs gagés (dont garantis par créances hypothécaires Fr. 34 004.—)	15 928 849	23	Fonds de réserve légale	375 000	—
Placements hypothécaires	160 000	—	Fonds de réserve extraordinaire	360 000	—
Titres et participations	5 652 795	11	Report 1957	18 648	08
Immeuble	254 000	—			
Mobilier	1	—			
Autres postes de l'actif	144 935	49			
Avals et cautionnements: Fr. 5 935 856.—			Avals et cautionnements: Fr. 5 935 856.—		
	40 493 737	66		40 493 737	66

Compagnie du Soleil, Société Anonyme d'Assurances à primes fixes contre l'Incendie, Paris, 44, rue de Châteaudun

Actif

Bilan au 31 décembre 1957

Passif

	Fr. fr.		Fr. fr.
Valeurs mobilières:		Fonds propres:	
Obligations et lettres de gage	2 090 234 675	Capital social	600 000 000
Actions d'entreprises d'assurances	12 968 859	Fonds de réserve	121 288 800
Autres actions	442 336 860	Réserves spéciales:	
Autres valeurs mobilières	40 438 019	Réserve pour éventualités	733 000 000
Immeubles	272 364 107	Réserve de réinvestissements	49 005 096
Dépôts en espèces auprès de gouvernements et d'associations	969 167	Réserve pour cautionnements	19 640 000
Espèces en caisse et avoirs en compte de chèques postaux	9 796 864	Provision pour fluctuation des valeurs	3 747 307
Avoirs en banques	241 885 445	Provision pour fluctuation de change	16 375 743
Avoirs auprès d'agents et de preneurs d'assurance	464 215 722	Provision pour éventualités diverses	177 000 000
Comptes courants créditeurs auprès d'entreprises d'assurances et de réassurances	39 454 523	Réserves techniques, réassurances déduites:	
Dépôts pour réassurances acceptées	101 820 978	Provision pour risques en cours	940 332 385
Prorata d'intérêts et loyers	4 822 038	Provision pour sinistres à régler	270 818 713
Cautionnements	269 024 332	Autres réserves techniques	176 125
Autres actifs	167 428 055	Comptes courants débiteurs auprès d'entreprises d'assurances et de réassurances	97 016 257
	4 157 759 644	Dépôts pour réassurances cédées	319 362 354
		Articles compensateurs:	
		Provision pour créances douteuses	522 193
		Provision pour annulation de primes	224 100 976
		Cautionnements	17 011 598
		Fonds de prévoyance en faveur du personnel et des agents	12 316 171
		Autres passifs	493 678 977
		Bénéfice	62 366 949
			4 157 759 644

Compagnie du Soleil, Société Anonyme d'assurances à primes fixes contre l'incendie, Paris
Le président, directeur général: de Chillaz.

Paris, le 13 juin 1958.

Assurantie Maatschappij «Nieuw Rotterdam» N.V., Rotterdam

Actif

Bilan au 31 décembre 1957

Passif

	hfl.		hfl.
Engagements des actionnaires ou titulaires de parts sociales	6 733 200	Fonds propres:	
Valeurs mobilières:		Capital social	10 000 000
Obligations et lettres de gage	11 337 131	Fonds de réserve	1 596 600
Actions d'entreprises d'assurances	4 485 553	Réserves spéciales:	
Autres actions	2 021 300	Réserve spéciale	360 000
Prêts à des corporations	598 500	Réserve pour valeurs mobilières	34 192
Titres de gage immobilier	1 141 355	Réserves techniques, réassurances déduites:	
Dépôts en espèces auprès de gouvernements et d'associations	21 997	Provision pour risques en cours	4 911 850
Espèces en caisse et avoirs en compte de chèques postaux	131 596	Provision pour sinistres à régler	1 901 694
Avoirs en banques	753 834	Autres réserves techniques	1 795 044
Avoirs auprès d'agents et de preneurs d'assurance	1 791 832	Comptes courants débiteurs auprès d'entreprises d'assurances et de réassurances	2 989 867
Comptes courants créditeurs auprès d'entreprises d'assurances et de réassurances	1 156 127	Dépôts pour réassurances cédées	2 564 302
Dépôts pour réassurances acceptées	3 936 197	Articles compensateurs:	
Prorata d'intérêts et loyers	110 180	Réserve pour comptes courants débiteurs	268 685
Autres actifs	87 057	Autres passifs	7 509 069
	34 305 859	Bénéfice	374 556
			34 305 859

Rotterdam, le 25 juin 1958.

Assurantie Maatschappij «Nieuw Rotterdam» N. V.
Dr. P. J. de Haan.

Nijmeegsche Glas- en Algemeene Verzekering Maatschappij, N.V., Amsterdam

Aktiven

Bilan au 31 décembre 1957

Passiven

	hfl.		hfl.
Wertschriften:		Eigenkapital:	
Obligations und Pfandbriefe	357 350	Aktien- oder Garantiekapital	250 000
Grundpfandtitel	202 035	Reservefonds	66 000
Guthaben bei Banken	11 521	Technische Rückstellungen für eigene Rechnung:	
Guthaben bei Agenten und Versicherungsnehmern	66 876	Prämienüberträge	313 853
Abrechnungsguthaben aus dem Versicherungs- und Rückversicherungsverkehr	26 224	Schwabende Schäden	68 000
Dépôts aus übernommenen Versicherungen	3 889	Wertberichtigungen:	
Stückzinsen und Mieten	4 842	Rücklage für Wertpapierverluste	46 403
Uebrige Aktiven	166 562	Uebrige Passiven	50 000
	839 301	Gewinn	45 044
			839 301

Amsterdam, den 29. Juli 1958.

Nijmeegsche Glas- en Algemeene Verzekering Maatschappij, N. V.
D. Goedhart.

Mitteilungen - Communications - Comunicazioni

Wegfall der Luxussteuer

Mitteilung an die Luxussteuerpflichtigen im Markenverfahren

- Am 31. Dezember 1958 fällt die Luxussteuer weg. Auf den bis zu diesem Datum ausgeführten Lieferungen und dem Eigenverbrauch von Luxuswaren nach Anlage I zum Luxussteuerbeschluss (Schaumweine, photographische Platten und Filme, Parfümerien und kosmetische Mittel) muss die Luxussteuer noch entrichtet werden.
- Wer nach dem 31. Dezember 1958 noch Luxussteuermarken besitzt (lose oder bereits auf Waren oder deren Umhüllung aufgeklebt), kann für diese unter bestimmten Voraussetzungen von der eidg. Steuerverwaltung eine Rückerstattung verlangen. Die Bedingungen sind folgende:
 - Der Markenbesitzer muss die Luxussteuermarken unter seinem Namen bei einer Poststelle bezogen haben und sich hierüber durch eine Quittung ausweisen können.
 - Die Luxussteuermarken müssen dem Rückerstattungsgesuch, das auf einem bei den Poststellen und bei der eidg. Steuerverwaltung erhältlichen Formular geltend zu machen ist, beigelegt werden. Sind sie bereits auf Waren oder deren Umhüllung aufgeklebt, so ist auf dem erwähnten Formular der Vorrat dieser Waren anzugeben. Die Rückerstattung wird nur gewährt, soweit es sich um Waren handelt, die zur gewerbmässigen Weiterlieferung bestimmt sind.
 - Der Rückerstattungsanspruch erlischt, wenn er nicht bis spätestens 30. Juni 1959 geltend gemacht wird.
 - Die eidg. Steuerverwaltung kann vor der Auszahlung eine Steuerkontrolle vornehmen und geschuldete Luxussteuern mit dem Rückerstattungsanspruch verrechnen. Die Auszahlung des Restbetrages erfolgt möglichst rasch, jedenfalls bis Ende 1959.
- Die eidg. Steuerverwaltung wird nach dem 31. Dezember 1958 auch bei andern Luxussteuerpflichtigen noch kontrollieren, ob sie ihre Umsätze von Luxuswaren bis Ende 1958 richtig versteuert haben. Es empfiehlt sich daher für alle Luxussteuerpflichtigen, auf den 31. Dezember 1958 ein detailliertes Inventar der Luxuswaren aufzunehmen, das bei einer Steuerkontrolle die Ausscheidung der Umsätze vor und nach dem Wegfall der Steuer erleichtert. Die Bücher und Belege sind zuhanden der Kontrollorgane der eidg. Steuerverwaltung bis zum Ablauf der Verjährungsfrist (5 Jahre) aufzubewahren.
- Die bei der eidg. Steuerverwaltung registrierten Luxussteuerpflichtigen, die Luxuswaren nach Anlage II umsetzen, werden über die Uebergangsbestimmungen zum Wegfall der Luxussteuer durch ein Merkblatt orientiert.

Dank an die Steuerpflichtigen

Die eidg. Steuerverwaltung benützt diese Gelegenheit, um allen Luxussteuerpflichtigen für ihre bisherigen Bemühungen bei der Entrichtung der Luxussteuer bestens zu danken.

Fin de l'impôt sur le luxe

Communication aux contribuables selon la procédure d'estampillage

- L'impôt sur le luxe tombe le 31 décembre 1958. Il doit encore être acquitté sur les livraisons et la consommation particulière d'articles de luxe figurant à l'annexe I de l'arrêté instituant cet impôt (vins mousseux, plaques et films photographiques, parfumeries et cosmétiques), effectuées jusqu'à cette date.
- Quiconque, après le 31 décembre 1958, possède encore des estampilles d'impôt sur le luxe (neuves ou déjà collées sur des articles de luxe ou leurs emballages) peut, sous certaines conditions, en demander le remboursement à l'administration fédérale des contributions. Les conditions sont les suivantes:
 - Le détenteur d'estampilles doit les avoir acquises en son propre nom auprès d'un bureau de poste et être en mesure de l'établir en présentant une quittance.
 - Les estampilles d'impôt sur le luxe doivent être jointes à la demande de remboursement qui sera présentée sur une formule que délivrent les bureaux de poste et l'administration fédérale des contributions. Si elles sont déjà collées sur des marchandises ou leurs emballages, on indiquera sur cette formule la quantité de ces marchandises. Le remboursement n'est accordé que s'il s'agit de marchandises destinées à la revente professionnelle.
 - Le droit au remboursement s'éteint faute d'être exercé jusqu'au 30 juin 1959, dernier délai.
 - L'administration fédérale des contributions peut, avant d'effectuer le remboursement, opérer un contrôle fiscal et compenser l'impôt dû avec le montant à rembourser. Le versement du solde se fera le plus tôt possible, en tout cas jusqu'à fin 1959.
- L'administration fédérale des contributions vérifiera encore après le 31 décembre 1958, aussi auprès d'autres contribuables, s'ils ont dûment imposé les transactions en articles de luxe qu'ils ont effectuées jusqu'à fin 1958. Il est dès lors recommandé à tous les contribuables soumis à l'impôt sur le luxe de dresser au 31 décembre 1958 un inventaire détaillé des articles de luxe afin de faciliter, lors d'un contrôle fiscal, la distinction des transactions antérieures ou non à la fin de la perception. Les livres et pièces justificatives doivent être conservés et tenus à la disposition des organes de contrôle de l'administration fédérale des contributions jusqu'au terme du délai de prescription (5 ans).
- Un mémento orientera les contribuables immatriculés auprès de l'administration fédérale des contributions, qui livrent des articles de luxe mentionnés à l'annexe II, sur les dispositions réglant l'arrêt de la perception.

Remerciements aux contribuables

L'administration fédérale des contributions saisit l'occasion qui lui est offerte de remercier vivement tous les contribuables astreints à l'impôt sur le luxe de la peine qu'ils ont prise pour en faciliter la perception.

Cessazione dell'imposta sul lusso

Avviso ai contribuenti per l'imposta sul lusso secondo il sistema delle marche

- Il 31 dicembre 1958 cessa l'imposta sul lusso. L'imposta sul lusso dev'essere ancora pagata sulle forniture e sul consumo personale di merci di lusso dell'allegato I al decreto dell'imposta sul lusso (vini spumanti, lastre e pellicole fotografiche, articoli di profumeria e cosmetici) eseguite fino a detta data.
- Chi possiede ancora dopo il 31 dicembre 1958 marche dell'imposta sul lusso (sciolte oppure già incollate sulle merci o sui loro imballaggi), può chiedere all'Amministrazione federale delle contribuzioni, a determinate condizioni, un rimborso per queste marche. Le condizioni sono le seguenti:
 - Il proprietario delle marche deve avere acquistato le marche dell'imposta sul lusso in proprio nome da un ufficio postale, ed a questo riguardo deve poter fornire la prova mediante una quietanza.
 - Le marche dell'imposta sul lusso devono essere allegate alla domanda di rimborso, da stendersi su un modulo ottenibile presso gli uffici postali e presso l'Amministrazione federale delle contribuzioni. Se esse sono già incollate sulle merci o sui loro imballaggi, in tal caso dev'essere indicata nel citato modulo la scorta in siffatte merci. Il rimborso viene accordato solo per quanto si tratti di merci destinate alla rivendita professionale.
 - Il diritto al rimborso s'estingue se non vien fatto valere entro il 30 giugno 1959 al più tardi.
 - L'Amministrazione federale delle contribuzioni può eseguire, prima d'effettuare il pagamento, un controllo fiscale, e compensare le imposte sul lusso dovute con l'importo per il quale è fatto valere il diritto al rimborso. Il versamento dell'importo rimanente ha luogo al più presto possibile, comunque entro il 31 dicembre 1959.
- L'Amministrazione federale delle contribuzioni controllerà ancora dopo il 31 dicembre 1958, anche presso altri contribuenti per l'imposta sul lusso, se essi hanno esattamente assoggettato all'imposta le loro cifre d'affari in merci di lusso fino al 31 dicembre 1958. È pertanto raccomandabile per tutti i contribuenti per l'imposta sul lusso d'allestire un inventario particolareggiato delle merci di lusso al 31 dicembre 1958, che faciliti in occasione d'un controllo fiscale la separazione delle cifre d'affari conseguite prima e dopo la cessazione dell'imposta. I libri e i documenti devono essere conservati a disposizione degli organi di controllo dell'Amministrazione federale delle contribuzioni fino alla scadenza del termine di prescrizione (5 anni).
- I contribuenti per l'imposta sul lusso registrati presso l'Amministrazione federale delle contribuzioni, che spacciano merci di lusso dell'allegato II, vengono informati mediante un Orientamento in merito alle disposizioni transitorie relative alla cessazione dell'imposta sul lusso.

Ringraziamento ai contribuenti

L'Amministrazione federale delle contribuzioni approfitta della presente occasione per esprimere a tutti i contribuenti per l'imposta sul lusso il migliore ringraziamento per le premure che hanno finora dimostrato nel versamento dell'imposta sul lusso.

Algérie

Avis aux importateurs de produits «ex-libérés»

(Suite à l'avis du 6 mai 1958¹)

Le «Recueil des actes administratifs» de la Délégation générale du Gouvernement en Algérie du 12 août 1958 a publié l'avis aux importateurs reproduit ci-après en extrait:

Des licences d'importation pourront être délivrées pour la satisfaction des besoins de l'Algérie, pendant la période du 1^{er} juillet 1958 au 31 octobre 1958 en produits originaires et en provenance des pays membres de l'Organisation Européenne de Coopération Economique (O.E.C.E.), de leurs territoires d'outre-mer, des États-Unis, du Canada et de leurs territoires dépendants à l'exception des bois sciés et de la friperie, pour lesquels des avis ont été publiés au J.O.A. N° 55 du 11 juillet 1958.

Les crédits alloués à ce titre à l'Algérie intéressent l'ensemble des produits pour lesquels la libération a été suspendue par l'avis aux importateurs publié au J.O.R.F. du 18 juin 1957²) (reproduit au J.O.A. du 25 juin 1957).

Il est rappelé que ne seront acceptées au titre du présent avis que les demandes de licences portant exclusivement sur des produits qui étaient admis au régime de la libération. La liste de ces produits a été donnée par les avis publiés aux J.O.R.F. des 3 janvier 1956³), 6 avril 1956⁴), 23 août 1956⁵), 2 septembre 1956⁶), 8 septembre 1956⁷), 6 février 1957⁸), et 23 mars 1957, et reproduits aux J.O.A. des 13 janvier, 13 avril, 7 septembre, 18 septembre, 21 septembre 1956, 12 mars et 29 mars 1957.

A. Présentation des demandes

Les demandes de licences établies sur formules modèle AC devront être appuyées, à titre d'éléments d'appréciation, de références d'antériorité, sous la forme de relevés des importations réalisées par le demandeur au cours de l'année 1956 sur les produits relevant des mêmes positions douanières que ceux qui font l'objet de la demande (à moins que ces références n'aient déjà été fournies à l'appui des demandes déposées au titre des avis publiés aux J.O.A. des 13 août 1957⁹), page 1820, 1^{er} novembre 1957¹⁰), page 2364, 11 février 1958¹¹), page 364 et 6 mai 1958¹²), page 1135).

Les justifications consisteront en relevés conformes au modèle annexé au présent avis et certifiés par les banques domiciliaires, des certificats d'importation et (ou) des licences d'importations imputées par la douane. La présentation de ces derniers documents pourra être éventuellement exigée.

Les demandes devront de plus être accompagnées des exemplaires verts des licences d'importation concernant les mêmes produits qui font l'objet de ces demandes délivrées au cours de la période du 1^{er} septembre 1957 au 1^{er} février 1958.

L'importateur devra porter, à l'angle supérieur droit de la chemise dossier de la demande, la mention «Références jointes à la présente demande», ou le cas échéant «à la demande déposée le...» (accusé de réception N°...) ou s'il n'a pas de telles références, la mention «Pas de référence».

En ce qui concerne les biens d'équipement industriels, tout demandeur qui ne disposera pas de références d'importation antérieures devra fournir toutes précisions utiles sur le type de matériel à importer et sur sa destination.

Toute demande qui ne comportera pas les indications ci-dessus sera réputée comme émanant d'un importateur n'ayant aucune antériorité.

Il est rappelé que les importations effectuées sur production de titres obtenus au moyen de fausses déclarations ou de manœuvres frauduleuses sont réputées importations faites sans déclaration et peuvent être poursuivies comme telles (cf. art. 38 et 426 du Code des Douanes).

Il est rappelé par ailleurs :

1° Que la durée de validité des licences a été fixée à six mois par l'arrêté du 14 août 1957¹²⁾, publié au J.O.A. du 16 août 1957. Aucune prorogation ou remplacement ne pourra être accordée pour quelque motif que ce soit.

2° Qu'aucun contrat ferme ne doit être passé avec un fournisseur étranger avant que la licence d'importation des marchandises en cause ait été délivrée (voir en dernier lieu avis publié au J.O.A. du 2 mai 1958). Aucune dérogation à cette règle ne sera prise en considération; en particulier aucune soumission ne sera autorisée pour le dédouanement des marchandises embarquées avant obtention de la licence.

B. Utilisation des licences

L'attention des importateurs est appelée sur le fait que des listes distinctes de produits ex-libérés ont été publiées au J.O.A. selon que ces produits sont originaires et en provenance des pays membres de l'O.E.C.E. ou des Etats-Unis et du Canada.

Ils devront donc déposer une demande distincte selon que les produits dont l'importation est sollicitée sont originaires et en provenance de la zone «Etats-Unis, Canada» ou de la zone «O.E.C.E.».

Les licences seront valables pour l'importation de produits originaires et en provenance de tous les pays compris dans la Zone ainsi mentionnée. La provenance pourra être distincte de l'origine à condition qu'elles portent l'une et l'autre sur des pays compris dans cette zone.

C. Date de dépôt

Les demandes de licences d'importation établies dans les formes régulières sur formule de modèle AC et accompagnées de factures pro forma en triple exemplaire devront parvenir au Service du Commerce Intérieur et Extérieur, Service des Licences, 13, rue d'Isly, à Alger, avant le 8 septembre 1958, à 17 heures.

Annexe

Références d'antériorités produites¹³⁾ en application des dispositions de l'avis aux importateurs des produits en provenance des pays de l'O.E.C.E., des Etats-Unis ou du Canada publié au J.O.A. du ...

M..... (ou la Société) déclare avoir réalisé pour son propre compte pendant l'année 1956 les importations suivantes :

Désignation tarifaires des marchandises	Numéro de tarif douanier	Pays de provenance	Quantité	Valeur	Date de domiciliation en banque des certificats ou licences	Numéro des licences d'importation ou pour les CI numéros du dossier de domiciliation	Date de dédouanement des marchandises
TOTAL en francs							

Lieu et date
(Signature de l'importateur)

La (désignation de la banque domiciliaire)

certifie que les importations visées ci-dessus, se montant ensemble à (sommes en toutes lettres), ont bien été réalisées aux dates indiquées.

Lieu et date
(cachet de la banque) (Signature et nom du signataire) qualifié de la banque

1) Voir FOSC. N° 114 du 19 mai 1958.
2) Voir FOSC. N° 141 et 158 des 20 juin et 8 juillet 1957.
3) Voir FOSC. N° 31 et 50 des 7 et 29 février 1956.
4) Voir FOSC. N° 86 du 13 avril 1956.
5) Voir FOSC. N° 204 du 31 août 1956.
6) Voir FOSC. N° 213 du 11 septembre 1956.
7) Voir FOSC. N° 218 du 17 septembre 1956.
8) Voir FOSC. N° 44 du 22 février 1957.
9) Voir FOSC. N° 196 du 23 août 1957.
10) Voir FOSC. N° 267 du 14 novembre 1957.
11) Voir FOSC. N° 48 du 27 février 1958.
12) Voir FOSC. N° 201 du 29 août 1957.
13) L'attestation ne doit porter que sur des produits passant sous les mêmes numéros tarifaires que ceux pour lesquels la licence est demandée. 201. 29. 8. 58.

France

Réglementation du commerce des pommes et des poires de table

Le «Journal officiel de la République française» du 21 a publié l'arrêté du 7 août 1958 reproduit ci-après, en extrait, réglementant en France le commerce des pommes et des poires de table d'origine française ou étrangère :

«Art. 1^{er}. Les pommes et poires, qu'elles soient d'origine française ou étrangère, détenues ou expédiées en vue de la vente, ou vendues pour la consommation, doivent répondre aux dispositions du présent arrêté.

Art. 2. Les pommes et poires doivent être entières, propres, et dépourvues de traces apparentes de produits de traitement. Elles ne doivent pas être véreuses ni présenter de trace apparente de fumagine, de signe de maladie ou détérioration, d'odeurs ou de goûts anormaux.

Sont toutefois tolérées les altérations suivantes :

Légère déformation, trace cicatrisée de grêle, légère attaque d'insecte ou de maladie, crevasse cicatrisée, meurtrissure ne détériorant pas la pelure, marque de frottement, brûlure occasionnée par le soleil ou les produits de traitement.

En outre, dans un même emballage ou pour un même lot présenté en vrac à la vente, il pourra être toléré au maximum 10 p. 100 en nombre de fruits ne répondant pas aux dispositions des alinéas 1 à 3 du présent article. Toutefois, cette tolérance est ramenée à 5 p. 100 pour les emballages renfermant moins de 5 kg de fruits.

Les fruits se trouvant dans un emballage donné doivent appartenir à la même variété.

Lorsque les conditions de la récolte le permettront, le ministre de l'agriculture pourra fixer, par campagne, après avis du comité national interprofessionnel des fruits et légumes, un calibre minimum pour les pommes et pour les poires mises au commerce.

Art. 3. Les pommes et poires ne répondant pas aux conditions prévues par l'article 2 précité ne pourront être expédiées, détenues en vue de la vente, mises en vente ou vendues que sous les dénominations «pommes tout venant», «poires tout venant», à l'exclusion de toutes autres.

Toutefois, les fruits de cette catégorie doivent être entiers, pratiquement dépourvus de traces de produits de traitement, ne pas présenter d'odeurs ou de goûts anormaux. Ils ne doivent pas contenir plus de 10 p. 100 de fruits véreux.

Les pommes et poires «tout venant» ne peuvent être conditionnées en emballages d'un poids inférieur ou égal à 10 kg.

Art. 4. Il est interdit à tous les stades de la vente de mettre en vente ou de vendre pour la consommation en l'état des pommes et poires réputées à usage industriel, et notamment les pommes présentant une acidité exprimée en acide sulfurique (SO₂H₂) inférieure à 2 grammes par litre de jus et celles dont la teneur en tanin dépasse 2 grammes par litre de jus.

Art. 5. Outre les indications prévues à l'arrêté du 20 juillet 1956¹⁾, les emballages destinés au transport ou à la vente des fruits doivent porter soit par inscription directe, soit au moyen d'une étiquette solidement fixée, le nom de la variété ou la mention «commune» lorsque le vendeur ne pourra pas garantir la variété et, s'il y a lieu, l'indication «tout venant» dans les cas prévus à l'article 3 ci-dessus et enfin l'inscription du poids net pour les emballages renfermant moins de 5 kg de fruits.

Toutefois, pour les lots de pommes ou poires «normalisés», l'indication du nombre de fruits accompagnée de celle du calibre peut remplacer l'indication du poids net.

Art. 6. Les détaillants doivent apposer sur les lots de pommes et poires mis en vente une affiche portant en caractères très apparents :

1° Le nom de la variété ou à défaut la mention «commune» et, s'il y a lieu, la désignation «tout venant»;

2° Le nom du pays d'origine, s'il s'agit de fruits importés.

Art. 7. Les dispositions prévues par le présent arrêté sont applicables à tous les lots de pommes et poires dès leur mise en vente par les producteurs, à l'exception des fruits achetés directement aux producteurs par les consommateurs.

Toutefois, les lots transportés de chez le producteur jusqu'aux magasins d'une coopérative ou d'un négociant grossiste se chargeant du triage et du conditionnement de la marchandise pourront ne pas satisfaire aux prescriptions des articles 2 et 5 ci-dessus.

Les coopératives et négociants désirant bénéficier de cette dérogation devront en aviser le service central de la répression des fraudes (42 bis, rue de Bourgogne, à Paris [7^e]).

Lors du transport de ces lots, toutes justifications utiles devront être présentées aux agents de ce service.

La dérogation prévue au présent article ne pourra en aucun cas être invoquée par les vendeurs détaillants s'approvisionnant directement à la production.

Art. 8. Le présent arrêté entrera en vigueur le 1^{er} septembre 1958.»

¹⁾ Voir FOSC. N° 191 du 16 août 1956 (France: Réglementation du commerce des fruits et légumes). 201. 29. 8. 58.

Ausland-Postüberweisungsdienst - Service intern. des virements postaux

Umrechnungskurs vom 29. August 1958. - Cours de conversion dès le 29 août 1958
Belgien und Luxemburg: Fr. 8.82½; Dänemark: Fr. 63.45; Deutschland: Fr. 104.85; Frankreich und Marokko: Fr. 1.047½; Italien: Fr. -70%; Niederlande: Fr. 116.-; Oesterreich: Fr. 16.94; Schweden: Fr. 84.95.
Grossbritannien und Irland (Eire): 1 L. Sterl. = Fr. 12.26. Zahlungen durch Vermittlung der (par l'intermédiaire de la) Swiss Bank Corporation, London; Postcheckrechnung Nr. V 600, Basel. 201. 29. 8. 58.

Rédaction: Division du commerce du Départ. fédéral de l'économie publique, Berne

EVERSHARP
die Kugelschreiber mit Weltruf!

In neuer Eleganz Fr. 7.50 bis 25.- beim Fachhändler

- Stets sichtbarer Tintenvorrat
- Abgefederte Präzisions-Spitze
- Unübertroffene Schreibqualitäten dank längster Fabrikationserfahrung
- Mit Reklameaufdruck zu Spezialpreisen

Gen.-Vert.: KAEGI A.G. Zürich 1

Offene Frage an alle, die mit Büro-Organisation zu tun haben



Heinrich Guggenbühl
Prokurist und Abteilungsleiter

Paul Streuli
Vertreter in Stadt
und Kanton
Zürich sowie
Schwyz und Zug

Edwin Huber
Vertreter im
Stadtgemeinde
Zürich

Frl. Inge Mohler
Sekretärin,
antwortet Ihnen
am Telefon

Hermann Näher
Mitarbeiter
im Ausendienst

Ernst Leemann
Assistent des Ab-
teilungsleiters

FACIT

Planen Sie Ihre Büroeinrichtung selbst — oder erhalten Sie Gratis-Experten-Hilfe?

Die Kosten für Angestelltensaläre und Büromiete steigen dauernd! Heute kostet der Büroerhalt rund doppelt so viel wie vor nur 10 Jahren. Es ist deshalb für Sie wichtig, einen Fachexperten zur Seite zu haben, der Ihnen bei der Planung Ihrer Büroeinrichtung hilft.

Facit-Experten helfen gratis.

Sie lösen Ihre grossen und kleinen Büroprobleme. Facit-Experten sind Fachberater, die jeden Quadratmeter des kostspieligen Büroraumes aufs rationellste auszunützen wissen durch Einrichtungen, die Ihren individuellen Bedürfnissen genau angepasst sind. Dank dem grossen Möbel-Sortiment der Facit ist es möglich, auch schwierige Aufgaben ohne teure Spezialanrichtungen lösen zu können.

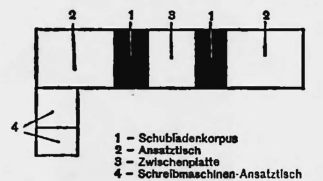
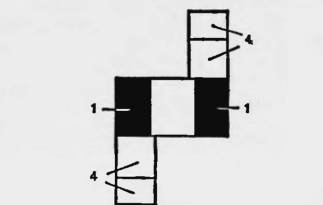
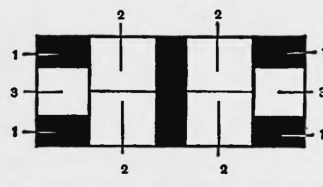
Facit-Varius, der Schreibtisch, den man kennen muss, senkt Ihre Büro-kosten.

Der Facit-Varius-Schreibtisch — an der MUBA 1958 mit dem Prädikat «die gute Form» ausgezeichnet — besteht aus einzelnen Elementen. Dank einem patentierten Verbindungsriegel-System lassen sich diese spielend leicht voneinander trennen und mit wenigen Handgriffen mühelos neu kombinieren. Sei es heute für zwei, morgen für vier Arbeitsplätze, Facit-Varius passt sich stets durch Hinzufügen oder Umstellen von Einzelelementen den gegebenen Verhältnissen an. Teure Anschaffungen sind nicht nötig! Die erstklassige Facit-Ausführung garantiert angenehmes Arbeiten und bietet Ihnen alle Vorteile neuzeitlicher Büroorganisation.

Planen Sie Um- oder Neubauten?

Dann ist es für Sie unerlässlich, dass Ihr Architekt frühzeitig mit einem der Facit-Experten Kontakt aufnimmt. Sie ersparen sich dadurch Fehlpositionen, Kosten und Zeit. Zu Ihrer Verfügung stehen neun Facit-Experten, welche das ganze Gebiet der Einrichtungsökonomie durch und durch kennen. Benützen Sie bitte diesen Gratis-Experten-Dienst, nicht nur für Ihre heutigen Pläne, sondern auch für die zukünftigen, damit wir gemeinsam genügend Zeit haben, die beste Lösung zu finden.

Kostenbeispiel für			
Büromiete		Bürosalär	
1948	1958	1948	1958
- 100 %		= 100 %	
	Steigerung seit 1948 110 %		Steigerung seit 1948 95 %



FACIT-VERTRIEB AG.

Zürich, Löwenstrasse 11
Telephon 051/27 58 14

Ausstellungsraum: Selnaustrasse 6

Filiale Basel: Steinertorstrasse 26

Tel. (061) 24 59 57

Filiale St. Gallen:

Rorschacherstrasse 21

Tel. (071) 22 51 81



Franz Jäger
Chef der Möbel-
abteilung in Basel

Heinz Loemann
Vertreter für die
Kantone Aargau
und Solothurn

Hans Abegg,
Vertreter für den
Kanton Thurgau

Usines métallurgiques de Vallorbe S.A., Vallorbe

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

le samedi 13 septembre 1958, à 15 heures 45, dans la salle à manger du Casino, à Vallorbe.

Ordre du jour:

- 1° Rapport du conseil d'administration sur l'exercice 1957—1958.
- 2° Rapport des contrôleurs.
- 3° Discussions et votations sur les conclusions de ces rapports.
- 4° Nominations statutaires.
- 5° Propositions individuelles.

Le bilan et le compte de profits et pertes, ainsi que le rapport des contrôleurs, seront à la disposition des actionnaires dès le 1^{er} septembre 1958, au siège social.

Les cartes d'admission à l'assemblée générale seront délivrées jusqu'au 12 septembre, à 16 heures, contre présentation des actions:

- à Vallorbe: au siège social
- à Lausanne: à la Banque Cantonale Vaudoise et ses agences à l'Union de Banques Suisses et ses agences.

La feuille de présence sera établie à partir de 15 heures 15.

Vallorbe, le 21 août 1958.

Le conseil d'administration.

Gebundener Zahlungsverkehr

Das Monats-Bulletin «Ergebnisse des gebundenen Zahlungsverkehrs» orientiert fortlaufend über die Entwicklung und den Stand des gebundenen Zahlungsverkehrs mit dem Ausland (zentralisierter und dezentralisierter Zahlungsverkehr; Gesamtübersichten, zeitliche Entwicklung nach Ländern usw.). Jahresabonnement Fr. 12.—.

Zur raschen Benachrichtigung kann der Stand des zentralisierten Verkehrs (verfügbare Mittel, pendente Auszahlungsaufträge, Clearingsaldo) provisorisch innert weniger Tage nach Monatsende bekanntgegeben werden. Jahresabonnement Fr. 5.—. Den Abonnenten des Monatsbulletins «Ergebnisse des gebundenen Zahlungsverkehrs» wird die provisorische Clearingstand-Meldung auf Wunsch kostenlos zugestellt.

Auskünfte und Probeexemplare durch die Schweizerische Verrechnungsstelle, Zürich 22, Postfach.

Inserate im SHAB.
haben stets Erfolg!

Bar-Kredite
auf Vertrauensbasis,
ohne Lohnzessionen,
ohne Wechsel
und Bürgen,
absolut diskret,
seit Jahrzehnten,
AKO BANK
Zürich,
Bahnhofstrasse 69
Tel. (051) 27 10 33
Verlangen Sie ein
Antragsformular

Öffentliches Inventar — Rechnungsruf

Erblasser: **Max Flubacher-Kuhn**

geb. 1910, Fabrikant, von Liestal, Lampenberg und Basel, in Liestal, Oristalstrasse 80, gestorben am 4. August 1958.

Eingabefrist: bis und mit 3. Oktober 1958.

Die Eingaben für Schulden, Bürgschaften und sonstige Ansprüche sind unter Angabe der Beweismittel der unterzeichneten Amtsstelle schriftlich einzureichen.

Für nicht angemeldete Forderungen haften die Erben weder persönlich noch mit der Erbschaft (Art. 590 ZGB).

Liestal, den 22. August 1958. **Bezirksschreiberei Liestal**
(Erbschaftsamt)

Als besonders praktisches

Neujahrs-Kunden-Geschenk

mit Firmprägung empfehlen wir unsere besonders hübschen und praktischen

Telefonregister

auch mit Spatblock kombiniert
günstigste Preisliste Fr. 1.70 bis 4.40

Grosse Auswahl in allen Werbegaben

Eigene Fabrikation
Verlangen Sie unverbindlichen Vertreterbesuch oder Bemusterung
Eis Vergleich lohnt sich!

CHROMOS-VERLAG ZÜRICH
Möhlstrasse 24 Telephon (051) 28 76 83



Höhe: 1200 m

**GRAND HOTEL
DES RASSES**

über Ste-Croix (Waadt)

Zu Ihrer Verfügung:
Grosse Saal, Salons
Erstklassige Verpflegung
Pauschal-Arrangements

Telephon (024) 6 24 97

P. Anex, Direktor

Dieser ideale Ort offeriert Ihnen für Geschäftsaufträge, Versammlungen, Kongresse, Bankette, Schulungskurse usw. Stille und Ruhe inmitten der Tannenwälder des schönen waadtänder Juras.



Planschränke



Scheer

Einzelne Schränke oder ganze Planarchiv-Anlagen
Große Platzersparnis
Beste Uebersicht und Kontrolle
Verlangen Sie Prospekt 6.

Ernst Scheer AG, Herisau

gegründet 1855 Telefon (071) 519 92

Monte-pente de Corbetta S.A., Châtel-St-Denis

Messieurs les actionnaires sont convoqués en:

1^e Assemblée générale ordinaire pour le lundi 8 septembre 1958, à 15 heures 30, au Café de la Place, à Châtel-St-Denis.

Ordre du jour: Traetanda statutaires.

2^o Assemblée générale extraordinaire pour le lundi 8 septembre 1958, à 16 heures, au Café de la Place, à Châtel-St-Denis.

Ordre du jour: 1^o Augmentation du capital social.
2^o Modification des statuts.

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des contrôleurs de même que les propositions de modification des statuts déposent au siège de la société où Messieurs les actionnaires peuvent en prendre connaissance.

Les cartes d'admission à ces deux assemblées seront délivrées jusqu'au samedi 6 septembre à 12 heures sur présentation d'un certificat de dépôt ou des titres.

L'administration.

ELEKTROCHEMIE TURGI

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

Montag, den 8. September 1958, 11.15 Uhr, am Geschäftssitz in Turgi

Traktanden:

1. Protokoll.
2. Bericht des Verwaltungsrates über das Geschäftsjahr 1957/58.
3. Bericht der Kontrollstelle.
4. Genehmigung der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung. Decharge-Erteilung an die Verwaltung.
5. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinns.
6. Wahlen.
7. Varia.

Der Bericht des Verwaltungsrates, die Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung und der Bericht der Kontrollstelle liegen auf dem Bureau der Gesellschaft den Aktionären zur Einsichtnahme auf.

Der Verwaltungsrat.

Modernes LABOR

Übernimmt

Analysen
Metalle, Pharmazeutika
Lebensmittel usw.

Anfragen gefl. unter
Chiffre C 14885 Z an
Publicitas, Zürich 4.



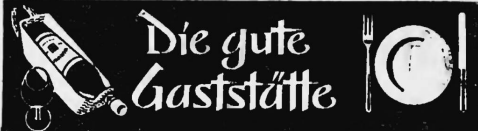
Georg Soltwedel

die Erdbeere

des Jahres!
Spitzenorte der Massen-
erträge von enormer
Fruchtbarkeit - bringt
Höchstserträge bis 200
Kilo pro Are. Riesig
große, längliche Früchte,
früh reifend, dunkel-
rot, süß, aromatisch.
Hechzuchtplanzen, nur
echt mit der roten Ori-
ginalbanderole.
10 St. 3.80 25 St. 9.-
50 St. 16.- 100 St. 32.-
Bedarf: 8-10 Pflanzen
pro 10m Beettlänge.
Ausführliche Kultur-
anleitung wird jeder Sen-
dung gratis beigelegt.
Spezialprospekt für Erd-
beeren gratis auf Vor-
langen.

**Küderliflor
Dübendorf**

Neuhau
Ueberlandstr. 199
Tel. (051) 98 78 33



AARBERG

Gasthof Krone Telephone (032) 8 22 28

Besuchen Sie das schöne Städtchen Aarberg! In der vollständig renovierten Krone finden Sie nur das Beste aus Küche und Keller. Mit höflicher Empfehlung O. Hiltbrunner, Küchenchef

BERN

Restaurant Löwen

Im Zentrum der Bundesstadt, Nähe Hauptbahnhof. Heimelige Räumlichkeiten. Sitzungszimmer für ca. 20 Personen. F. Messerli-Lanz



Restaurants für alle Anlässe im Parterre und im 1. Stock

Geschäftsleute treffen sich zum Apéritif in der originellen Hasen-Bar

Sternenberg BERN

Schauplatzgasse 22

BREMGARTEN (AG)

Hotel-Restaurant Krone

direkt am Bahnhof BED.

Gänzlich neu, heimelig. Räume für Hochzeiten, Taufen und Konferenzen mit Geschäftsfreunden. Gepflegte Menus und à la carte.

Doppelte vollautomatische Kegelbahn.

Familie A. Spring-Mathis, Telephone (057) 7 63 43

BRIGUE

Café-Restaurant Guntern

Rue de la Furka. Téléphone (028) 3 13 41.

Le patron vous présente sa bonne et renommée cuisine, ainsi que ses spécialités valaisannes. Superbe jeu de quilles.

Se recommande Max Guntern, chef de cuisine.

BRUGG

Hotel-Restaurant «Rotes Haus»

Schöne Lokale für Sitzungen und Bankette. Prima Küche. Erstklassige Schweizer Weine. Alle Zimmer mit fließendem Wasser.

Telephone (056) 4 14 19. Bes.: Fam. Maurer-Baumann

BURGDORF

Hotel Bahnhof

empfiehlt sich bestens für Sitzungszimmer. Gutbürgerliche Küche. Parkplatz. Telephone (034) 2 12 98. W. Dällenbach

GOSSAU

Hotel Ochsen

Das gepflegte Hotel-Restaurant im Fürstenland. Eigene Metzgerei.

Telephone (071) 8 56 12

Familie E. Brunner

KÜSNACHT (ZH)

Hotel Sonne

Neurenoviertes Restaurant direkt am See. Prächtiger Garten. Bekannte Fischküche. - Beliebter Ferientourismus.

Telephone (051) 90 02 01

W. Guggenbühl-Stutz

HOTEL Continental

beim Bahnhof

Telephone (041) 2 15 68

LUZERN

70 Betten, alle Zimmer mit Telephone und Radio. Teilweise mit Privatbad und Duschen. Konferenzzimmer. Gediegene Lokaltitäten für Bankette. Speiserestaurant im Parterre und 1. Stock. Niklaus Weibel

LUZERN

Hotel Rütli

Orientalische Spezialitäten. Treffpunkt der Geschäftswelt.

Telephone (041) 2 09 60

A. Z'graggen, Dir.

LUZERN

Hotel St. Gotthard

Restaurant - Sitzungszimmer
Vis-à-vis Hauptbahnhof und Schiffsstation
Telephone (041) 2 55 08